

# Todtnauer Nachrichten



Amtsblatt der Stadt Todtnau

mit Stadtteilen Aftersteg, Brandenburg, Fahl, Geschwend, Herrenschwand, Muggenbrunn, Präg, Schlechttau, Todtnauberg

Nr. 43

Freitag, den 25. Oktober 2019

69. Jahrgang



LANDKREIS

## LÖRRACH

Landratsamt Lörrach

### Vollsperrung L 151 zwischen Ortsende Präg und Hochkopf- haus verlängert

Wegen schlechter Witterung wird die Vollsperrung der Landstraße 151 zwischen Ortsende Präg und Hochkopf verlängert. Im Zeitraum 28. Oktober 2019 bis einschließlich 31. Oktober 2019 von Montag um 7.30 Uhr bis Donnerstag um 17.00 Uhr bleibt die Straße weiterhin für sämtlichen Durchgangsverkehr voll gesperrt. Die Umleitung des Verkehrs erfolgt über Bernau. Die Ausnahmegenehmigung zum Befahren der gesperrten Strecke durch Linienbusse (7321) bleibt weiter gültig.

### Präg/Herrenschwand Einwohner- versammlung

Am Donnerstag, den 7. November 2019 um 19.30 Uhr findet im Gemeindehaus in Präg eine Einwohnerversammlung statt. Zu dieser Einwohnerversammlung laden wir alle Mitbürgerinnen und Mitbürger ganz herzlich ein und freuen uns auf eine rege Beteiligung.  
Martin Halm, Ortsvorsteher

### Redaktionsschluss nächste Ausgabe

Die nächste Ausgabe TN 44 erscheint wegen des Feiertags am Freitag, den 1. November (Allerheiligen) bereits am Donnerstag, den 31. Oktober 2019. Der Redaktionsschluss für die Ausgabe TN 44 wird deshalb vorgezogen auf Montag, den 28. Oktober 2019 um 16.00 Uhr.

Verspätet eingereichte Beiträge können nicht berücksichtigt werden!

Der Anzeigenschluss bleibt unverändert bei Montag, den 28. Oktober 2019, wie üblich um 16.00 Uhr.

## Bekanntmachungen

Stadt Todtnau

### Öffentliche Sitzung des Bauausschusses

Am Mittwoch, den 30. Oktober 2019 findet um 18.00 Uhr im Rathaus Todtnau (Sitzungssaal), Rathausplatz 1, 79674 Todtnau, eine öffentliche Bauausschusssitzung statt, zu der die Bevölkerung freundlichst eingeladen wird. Die Tagesordnung ist an der Rathautafel angeschlagen.

Todtnau, den 25. Oktober 2019

Wießner, Bürgermeister



### Abgabemöglichkeit für Grünschnitt

Nächste Grünschnitt-Annahme

in Todtnau:

**Samstag, 26. Oktober 2019,  
von 10.00 – 12.00 Uhr**

**Wo?** Parkplatz Feldbergstraße, vor Zufahrt zum städt. Bauhof.

in Todtnauberg:

**Samstag, 2. November 2019,  
von 10.00 – 12.00 Uhr**

**Wo?** Parkplatz am Ortseingang

**Was?** Baum-, Hecken- und Strauchschnitt sowie Wurzelstöcke bis zu einem Durchmesser von 15 cm, Rasenschnitt, Herbstlaub sowie Abraum von Beeten und Balkonkästen.

**Wie?** Zum Bündeln darf nur leicht verrottete Schnur verwendet werden. Wird Material in Säcken, Kartons o. ä. angeliefert, müssen die leeren Behältnisse wieder mitgenommen werden.

**Wichtig:** Das Material muss frei von Verunreinigungen sein.

**Mengenbegrenzung:** Es werden nur haushaltsübliche Mengen bis zu 2 cbm entgegengenommen.

**Weitere ständige Grünabfallannahme:**

Grünschnittplatz in Schönau-Brand (Nähe Straßenmeisterei). Grünschnitt wird dort **mittwochs von 17.00 - 19.00 Uhr und samstags von 9.00 - 13.00 Uhr** angenommen.

Bürgermeisteramt:  
Wießner, Bürgermeister

Stadt Todtnau

### Bürgeraktionstag – morgen hursten wir gemeinsam im Bereich Wasserfall

Wie bereits angekündigt, findet am morgigen Samstag, den 26. Oktober 2019 der Bürgeraktionstag in Todtnau statt. Treffpunkt für die Enthurstungs-Aktion unterhalb des Wasserfalls ist um 8.30 Uhr auf dem Rathausplatz. Gerne können Motorsägen mitgebracht werden (Benzin und Öl werden gestellt). Nach der Aktion lassen wir den Tag dann in

geselliger Runde ausklingen. Für Verpflegung während und nach der Aktion ist natürlich gesorgt. Bei schlechtem Wetter wird der Aktionstag auf Samstag, den 9. November 2019 verschoben.

Wir freuen uns auf möglichst viele Helfer, die zur Offenhaltung Todtnaus beitragen.

Die Todtnauer Gemeinderäte

# NOTDIENSTE



Der Dienst beginnt jeweils 8.30 Uhr und endet 8.30 Uhr am nächsten Morgen. Weitere diensthabende Apotheken unter [www.aponet.de](http://www.aponet.de) oder unter der Rufnummer 0800 0022 833 (kostenlos)

## Apotheken-Bereitschaft 25.10. – 03.11.2019

- Fr., 25.10. Stadtapotheke, Wehr, Hauptstr. 69, Tel.: 07762/52280
- Sa., 26.10. Wiesental-Apotheke, Zell, Schopfheimer Str. 5, Tel.: 07625/92620
- So., 27.10. Schwarzwald-Apotheke, Bad Säckingen, Schützenstr. 16, Tel.: 07781/7321
- Mo., 28.10. Schwarzwald-Apotheke Todtnau, Friedrichstr. 1 Tel.: 07671/8993
- Di., 29.10. Agathen-Apotheke, Schopfheim, Blasistr. 25, Tel.: 07622/63343
- Mi., 30.10. Hebel Apotheke Stübler, Hausen, Hebelstr. 16a, Tel.: 07622/8042
- Do., 31.10. Apotheke am Markt, Schopfheim, Hauptstr. 34, Tel.: 07622/67570
- Fr., 01.11. Belchen-Apotheke, Schönau, Friedrichstr. 24a, Tel.: 07673/918140
- Sa., 02.11. Hirsch-Apotheke, Schopfheim, Hebelstr. 9a, Tel.: 07622/7655
- So., 03.11. Bad-Apotheke, Maulburg, Hauptstr. 43, Tel.: 07622/674160

### Ärzte



**Ärztlicher Bereitschaftsdienst 116117**  
(wenn Hausarzt nicht erreichbar, insbesondere Wochenende, Feiertage und in der Nacht)

**Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Schopfheim**  
Schwarzwaldstr. 40, Samstag, Sonntag, Feiertag jeweils von 9.00 – 13.00 Uhr und von 16.00 – 19.00 Uhr (ohne Anmeldung)

**Notfallpraxis Kreiskrankenhaus Lörrach**  
Spitalstr. 25, Montag – Freitag, jeweils von 19.00 – 22.00 Uhr; Samstag, Sonntag, Feiertag, 9.00 – 22.00 Uhr (ohne Anmeldung)

**Notfallpraxis Kinder, Lörrach**  
St. Elisabethen-Krankenhaus, Feldbergstr. 15, Samstag, Sonntag, Feiertag von 8.00 – 21.00 Uhr (ohne Anmeldung)

### Zahnärzte



#### Zahnärztlicher Notfalldienst

In dringenden Notfällen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter der Ruf-Nr. 0180 322255535 zu erfahren. Die jeweilige Praxis hat wie folgt Sprechstunde:

- freitags von 16.00 bis 17.00 Uhr
- samstags, sonntags und an Feiertagen von 10.00 – 11.00 Uhr und von 16.00 – 17.00 Uhr

### Tierärzte



Praxis Dr. Dörflinger  
Oberdorfstr. 3  
Schopfheim-Eichen  
Telefon 07622/64020

**Tier-Notruf Landkreis Lörrach: Tel. 07621/3528**

### Notrufnummern

Polizei/Notruf:	110	
Feuerwehr und Rettungsdienst:	112	
Krankenwagen u. Bergrettung:	19222	
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 211	
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 60 76 212	
Giftnotruf Freiburg:	0761/19240	
Polizeiposten Oberes Wiesental:	07673/88900	
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Gas:	0800/2 767 767	
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Wasser:	07671/9 99 96-66	
EOW Störung (außerh. Dienstzeit) Strom:	07623/92 18 18	
Zufluchtsort für misshandelte Frauen und ihre Kinder, Tag und Nacht erreichbar unter:	07621/49325	
DRK Hausnotruf + Nachbarschaftshilfe:	07621/151541	

### Flüchtlingssozialarbeit und Integrationsmanagement Team Oberes Wiesental

- Anna Koc Tel.: 07673/ 340 80 93  
E-Mail: anna.koc@caritas-loerrach.de
- Carolina Bruck-Santos Tel.: 07673/ 340 80 94  
E-Mail: carolina.bruck-santos@caritas-loerrach.de
- Florian Schumacher Tel.: 07673/ 340 80 95  
E-Mail: florian.schumacher@caritas-loerrach.de

**Wiesenstraße 26**  
**79677 Schönau im Schwarzwald**  
**Öffnungszeiten: Mo.: 9.00 bis 12.00 Uhr,**  
**Di.: 11.00 bis 16.00 Uhr, Mi. 9.00 bis 12.00 Uhr +**  
**13.00 bis 16.00, Fr.: 9.00 bis 14.00 Uhr**  
**Donnerstag geschlossen!**

### Beratung

Telefon-Seelsorge (kostenlos)	0800/1110111
Allgemeiner sozialer Dienst des Landkreises Lörrach (Schopfheim)	07621/410-5256
Drogenberatung des bwlv. Außenstelle Zell i.W., Schopfheimer Str. 55, donnerstags von 14.00 – 19.00 Uhr (14-tägig)	07621/1623490
Kinderschutzbund Schopfheim, Mo.– Fr., 9.00 – 12.00 Uhr (und nach Vereinbarung) + Ausbildung und Vermittlung von Tagesmüttern/-vätern und Babysittern und Beratung von Eltern	07622/63929
Kinder- und Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“, Mo.– Sa., 14.00 – 20.00 Uhr (anonym/kostenlos)	116 111
Psychologische Beratungsstelle (Außenstelle Schopfheim) für Eltern, Kinder und Jugendliche Mo., Di., Do. + Fr. 9.00 –12.30 Uhr u. Do. 13.30 Uhr – 17.30 Uhr	07621/410-5353
Jugendarbeit Todtnau, Verena de la Rey Swardt	07673/206 (Büro)
Öffnungszeiten Jugendzentrum Todtnau: Di. und Do. von 14.00 bis 19.00 Uhr	mobil 0152 592 20 778

# Todtnauer Nachrichten

## Stadt Todtnau Viehauftriebszahlen 2019

Auch in diesem Jahr hat die Stadtverwaltung wieder die Viehzahlen der auf den Weiden der Bergwelt Todtnau aufgetriebenen Tiere unserer 53 landwirtschaftlichen Betriebe erhoben. Die Zahlen bestätigen den Trend der letzten Jahre und sind weiterhin leicht rückläufig. In diesem Zusammenhang möchten wir wiederum daran erinnern, dass es insbesondere der Arbeit unserer Landwirte zu verdanken ist, dass wir in einer so at-

traktiven u. abwechslungsreichen Landschaft leben dürfen, die nicht nur eine meist außergewöhnlich hohe naturschutzfachliche Qualität aufweist, sondern auch einen hohen Freizeitwert für Touristen und Einheimische bietet. Bitte haben Sie deshalb auch Verständnis dafür, dass es gelegentlich mal nach „Landluft“ riechen oder die Hinterlassenschaft einer Kuh auf der Dorfstraße liegen kann. Die Stadtverwaltung bedankt sich

an dieser Stelle bei den Landwirten für deren wertvolle Arbeit!

Anmerkung zu den nachfolgenden Tabellen: Nicht erfasst sind Tiere von Bewirtschaftern mit weniger als 1,5 ha landwirtschaftlicher Nutzfläche sowie Tiere der hier durchziehenden Wanderschäfer (2 - 3 Herden mit insgesamt über 1.500 Schafen, die ca. 270 ha beweideten).

**Tabelle 1: Gesamtzahlen Todtnau und Vergleich zu den Vorjahren**

Jahr	RINDER					Pferde incl. Jungtiere	Ziegen incl. Jungtiere	Schafe incl. Jungtiere
	Kühe		Jungvieh, Kälber, Bullen	GESAMT	davon Fremdvieh			
	Milch	Mutter						
2019	35	247	654	936	256	48	184	96
2018	35	259	673	967	265	48	207	111
2017	45	261	672	978	278	42	210	116
2016	33	260	692	985	296	53	244	102
2015	45	248	695	988	287	52	229	109
2014	40	248	718	1006	294	60	277	108
2013	56	233	677	966	293	61	254	94
2012	51	235	691	977	299	61	301	91
2011	60	228	700	986	285	60	305	132
2010	67	202	746	1015	336	67	351	130

**Tabelle 2: Verteilung auf die Ortsteile (incl. Fremdvieh)**

Ortsteil	Rinder	Pferde	Ziegen	Schafe
Aftersteg	145	0	2	17
Brandenberg u. Fahl	15	8	45	12
Geschwend	104	2	11	0
Muggenbrunn	46	18	4	62
Präg u. Herrenschw.	354	3	87	5
Schlechtnau	44	0	29	0
Todtnau-Ort	65	0	0	0
Todtnauberg	163	17	6	0
<b>Summe:</b>	<b>936</b>	<b>48</b>	<b>184</b>	<b>96</b>

Stadtverwaltung Todtnau

## Bekanntmachung

### Stadt Todtnau Sprechtage der Deutschen Renten- versicherung

Am **Mittwoch, den 30. Oktober 2019** findet in Todtnau ein Sprechtag der Deutschen Rentenversicherung statt. Auf dem Bürgermeisteramt Todtnau, Rathausplatz 1, wird in der Zeit

**von 8.30 bis 12.00 Uhr und  
von 13.30 bis 15.00 Uhr**

ausführlich über Rentenangelegenheiten beraten. Damit eine ausführliche Beratung gewährleistet werden kann, sollten alle Interessierten ihre vorhandenen Rentenunterlagen mitbringen. Eine vorherige Terminvereinbarung ist nicht erforderlich.

Todtnau, den 25. Oktober 2019  
Bürgermeisteramt  
Bürgerservice



Bitte beachten Sie zudem die **Sonderschließtage** folgender Entsorgungseinrichtungen:

**Deponie Scheinberg**

Freitag, 1. Nov. + Samstag, 2. Nov.

**Recyclinghöfe**

Freitag, 1. Nov. + Samstag, 2. Nov.

**Grünabfallannahmeplätze (außer Zell)**

Freitag, 1. November

**Grünabfallannahmeplatz Zell**

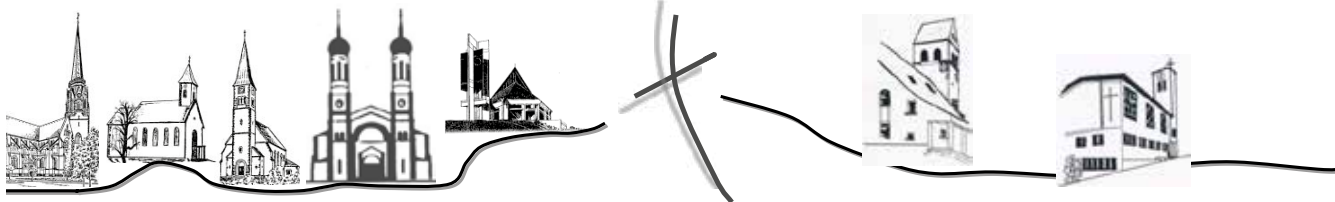
Freitag, 1. Nov. + Samstag, 2. Nov.

### Landkreis Lörrach Schließungen wegen Allerheiligen

**Kompostanlagen Bühler und Lützelshwab**

Freitag, 1. November

Alle aktualisierten Termine finden Sie auch im Online-Abfallkalender unter [www.abfallwirtschaft-loerrach-landkreis.de/abfallkalender](http://www.abfallwirtschaft-loerrach-landkreis.de/abfallkalender) und in unserer Abfall-App ([www.abfallwirtschaft-loerrach-landkreis.de/app](http://www.abfallwirtschaft-loerrach-landkreis.de/app)).



**Katholische Seelsorgeeinheit  
Oberes Wiesental**

**Evangelische Kirchengemeinden  
Schönau und Todtnau**

**Wort der Woche:**

Liebe Mitchristen,  
mehrfach werden wir im Monat November zum Totengedenken eingeladen: Auf Allerheiligen werden die Gräber hergerichtet und man versammelt sich zum gemeinsamen Gräberbesuch. Später folgen dann der Volkstrauertag und bei den evangelischen Christen der Totensonntag.

Es ist deutlich sichtbar, dass es unserer Gesellschaft im Umgang mit Sterben, Tod und Begräbnis einen Umbruch gibt. Bei aller Veränderung sollte es uns ein Anliegen sein, auf würdige Weise von ihnen Abschied zu nehmen. Gerade weil wir im Glauben eine tiefe Gemeinschaft bilden, die über das Sichtbare hinausreicht, sollten wir in Gebet und Gottesdienst unserer Toten gedenken und so ihr Andenken ehren.

Der Glaube an den auferstandenen Herrn bestärkt uns darin.

Pfarrer Helmut Löffler

**GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN  
DER EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN  
SCHÖNAU UND TODTNAU**

**Freitag, 25.10.19**

**Schönau:**

10.00-12.00 Pfarrbüro

**Sonntag, 27.10.19 – 19. Sonntag nach Trinitatis**

**Schönau:**

10.00 Gottesdienst  
mit Pfarrer Hellmuth Wolff  
anschließend

ca.

11.00 Gemeindeversammlung mit Vorstellung  
der Kandidaten zur Wahl  
für den Kirchengemeinderat

**Todtnau:**

17.00 Gottesdienst  
mit Pfarrer Hellmuth Wolff

**Dienstag, 29.10.19**

**Schönau:**

18.30 Gitarrenkreis  
19.30-21.00 Probe Mandelzweigband

**Todtnau:**

09.00-11.00 Pfarrbüro

**Mittwoch, 30.10.19**

**Schönau:**

10.00-12.00 Pfarrbüro

**Donnerstag, 31.10.19 – Reformationstag**

**Todtnau:**

09.00-11.00 Pfarrbüro

**Schönau/Todtnau:**

18.00 Gemeinsamer Reformationsgottesdienst  
mit Herrn Pfarrer Hellmuth Wollff  
in **Zell im Wiesental**

**Sonntag, 03.11.19 – 20. Sonntag nach Trinitatis**

**Schönau:**

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl  
mit Prädikant Klaus Opitz

**Todtnau:**

10.00 Gottesdienst  
mit Präd. D. Schaupp

Den Predigttext kann man in der Bibel  
nachlesen oder im Internet:



**Aktuelles**

Die Pfarrgemeinden Todtnau und Schönau sind zur Zeit vakant.

Im Trauerfall wenden Sie sich bitte an Herrn Pfr. Wolff  
(Tel.: 07625/930520)

**Todtnau:**

Für das Krippenspiel an Heiligabend in der evangelischen Kirche Todtnau suchen wir Schauspieler. Jeder ist willkommen! Sprechrollen aller Art und Größe! Keine Vorkenntnisse erforderlich!

Wer Interesse hat meldet sich bitte bei Rebekka Specht (0176/24337203), Proben sind am 9.11. und an allen Adventssamstagen von 10.00-12.00 Uhr im evangelischen Gemeindesaal. Wenn einer dieser Termine nicht möglich ist, ist das kein Hinderungsgrund, nur am 24.12. *muss* man dabei sein ;) Wenn wir zu wenig Schauspieler haben, kann das Krippenspiel dieses Jahr leider nicht stattfinden! Wir freuen uns auf EUCH!

### Mit dem Wochenspruch zum 20. Sonntag nach Trinitatis grüßen wir Sie sehr herzlich:

„Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der HERR von dir fordert: nichts als Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott.“

(Micha 6,8)

### Ihre Gemeinmediakonin Rebekka Specht und Vakanzvertreter Pfarrer Clemens Ickelheimer (Tel.: 07762/8846)

#### Ansprechpartner der evangelischen Gemeinden:

##### Evangelisches Pfarramt Schönau

Letzbergstr. 4, 79677 Schönau im Schwarzwald  
Tel.: 07673 389  
Email: [ekischoe@t-online.de](mailto:ekischoe@t-online.de)  
Internet: [www.bergkirche-schoenau.de](http://www.bergkirche-schoenau.de)  
Abholdienst: 07673 389  
Vorsitzender des Kirchengemeinderats Schönau  
Ronald Kaminsky Tel. 07625 218 642

##### Evangelisches Pfarramt Todtnau

Franz-Dietsche-Str. 5, 79674 Todtnau  
Tel.: 07671 252  
Email: [todtnau@kbz.ekiba.de](mailto:todtnau@kbz.ekiba.de)  
Internet: [www.ev-kirche-todtnau.de](http://www.ev-kirche-todtnau.de)  
Vorsitzende des Kirchengemeinderats Todtnau  
Renate Metzler Tel. 07671 962609

##### Vakanzvertreter Pfarrer Clemens Ickelheimer

Schopfheimer Str. 13, 79739 Schwörstadt-Dossenbach  
Tel.: 07762 8846 (bitte auch den AB nutzen)  
Email: [clemens.ickelheimer@kbz.ekiba.de](mailto:clemens.ickelheimer@kbz.ekiba.de)

##### Gemeinmediakonin für Schönau und Todtnau

Rebekka Specht, Tel.: 0176 2433 7203  
Email: [rebekka.specht@gmail.com](mailto:rebekka.specht@gmail.com)

## GOTTESDIENSTE UND VERANSTALTUNGEN DER KATHOLISCHEN SEELSORGEEINHEIT OBERES WIESENTAL

### Freitag, 25.10.19

15.30 Hl. Messe in Todtnau, Alten- und Pflegeheim  
18.25 Rosenkranz in Schönau  
19.00 Hl. Messe in Schönau  
2. Gedenken Edith Wagner; 2. Gedenken Alois Wetzler, Utzenfeld und Margareta Lorenz und verstorbene Angehörige 2. Gedenken Alfred Wetzler; 3. Gedenken Agnes Behringer; 3. Gedenken Agnes Steinebrunner; Jahrtag Paula Stiegeler; Alois Stiegeler; August Ehmer und verstorbene Angehörige; Jahrtag Erich Dietsche; Elisabeth Dietsche und Ulrike Kiefer; Jahrtag Karin Schwarzkopf Gritsch und verstorbene Großeltern Stib/Gritsch; Vilma Markanic; Hedwig und Trudpert Wiesler und verstorbene Angehörige; Olga und Albert Schelb; Kurt Stamm und Anna Held; Hans und Thomas Bläsi; August Behringer, Rollsbach

### Samstag, 26.10.19 – Mariengedächtnis am Samstag

15.00- Beichte in Schönau  
15.30  
18.30 Vorabendmesse in Todtnau unter Mitwirkung des Johannes-Chores Todtnau  
3. Gedenken Frau Anna Huber; Erwin Sütfeld und verstorbene Angehörige

### SONNTAG, 27.10.19 – 30. Sonntag im Jahreskreis - Weltmissionssonntag

#### Beginn der Winterzeit!

08.30 Hl. Messe in Wieden  
Max und Lydia Walleser und verstorbene Kinder; Franz Laile und verstorbene Angehörige; Josef Lais  
10.00 Wortgottesfeier in Todtnauberg  
10.00 Hl. Messe in Schönau  
11.30 Tauffeier in Schönau  
18.30 Rosenkranzandacht in Todtnau, Kirche  
19.00 Rosenkranz in Schlechttau

*An diesem Wochenende findet in allen Gottesdiensten die Kollekte zum Weltmissions-Sonntag statt.*

### Montag, 28.10.19 – Hl. Simon und hl. Judas Thaddäus, Apostel

17.00 Rosenkranz in Schönau

### Dienstag, 29.10.19

17.00 Rosenkranz in Schönau  
keine Messe in der Seelsorgeeinheit, da Pfarrei-Wallfahrt nach Mariastein

### Mittwoch, 30.10.19

17.00 Rosenkranz in Schönau  
19.00 Hl. Messe in Schönenberg  
3. Gedenken Rolf Kiefer; für Verstorbene der Familien Keller/Bläsi; für Verstorbene der Familien Steinebrunner/Drossler; Maximilian Steinebrunner

### Donnerstag, 31.10.19 – Hl. Wolfgang / Gebetstag um geistliche Berufungen

17.00 Rosenkranz in Todtnauberg  
18.30 Rosenkranz in Wieden  
19.00 Festtagsvorabendmesse in Schönau zum Hochfest ALLERHEILIGEN unter Mitgestaltung des Kirchenchores Schönau

### Freitag, 01.11.19 – HOCHFEST ALLERHEILIGEN

08.30 Hochamt in Todtnau  
Josef Kunz und verstorbene Angehörige; Willi und Marianne Andree, Werner und Elke Schmidt, Ursel Riecke, Franz und Christel Schäfer und verstorbene Angehörige  
10.00 Hl. Messe in Wieden mit Feier des Patrozinium Allerheiligen  
Gedenken zum 10. Jahrestag unserer lieben Freundin Nadine Wunderle; Josef Lais und verstorbene Angehörige; Alfred und Frieda Fischer; Jahrtag Walter Stahl und Claudia Hesselbarth und alle verst. Angehörigen; Ernst und Anna Klingele; Heinrich und Agnes Behringer  
- *anschl. Zemesi auf dem Kirchplatz* -

- 14.00 Gräberbesuch auf dem Friedhof in Schönau  
 14.00 Gräberbesuch auf dem Friedhof in Todtnauberg  
 mit Gemeindefereferentin Frau Kunz Pircher  
 15.30 Wortgottesfeier mit Kommunionfeier in Todtnau,  
 Alten- u. Pflegeheim

### Samstag, 02.11.19 – GEDÄCHTNIS ALLERSEELEN

- 08.30 Hl. Messe in Rollsbach  
 Messfeier für alle Verstorbenen  
 18.30 Vorabendmesse in Todtnau  
 Walter Brender

### SONNTAG, 03.11.19 – 31. Sonntag im Jahreskreis

- 08.30 Hl. Messe in Geschwend  
 anschließend Gräberbesuch  
 Gerda Waßmer; Familie Wetzels, Familie Asal  
 sowie Leon, Antoni, Teresa und Roman  
 10.00 Hl. Messe in Schönau  
 14.00 Andacht in Todtnau in der alten  
 Gottesackerkapelle mit Gräberbesuch  
 17.00 Rosenkranzandacht in Todtnau, Kirche

*An diesem Wochenende findet in allen Gottesdiensten die  
 Kollekte für die Priesterausbildung in Osteuropa statt.*

### Aktuelles aus der Seelsorgeeinheit

#### Beichtgelegenheit auf Allerheiligen:

Samstag, 26.10.2019 von 15.00 bis 15.30 Uhr in  
 Schönau

#### Hauskommunion in der Seelsorgeeinheit:

Freitag, 08.11.2019 ab 8.30 Uhr

#### Tauftermine 2019 jeweils 11.30 Uhr, in Todtnauberg um 12.00 Uhr

- |                  |                 |             |
|------------------|-----------------|-------------|
| So. 10. November | Pfarrer Löffler | Muggenbrunn |
| So. 24. November | Pfarrer Löffler | Todtnauberg |
| So. 15. Dezember | Pfarrer Löffler | Schönau     |
| So. 19. Januar   | Pfarrer Löffler | Wieden      |

#### Gottesdienstplan für das 1. Halbjahr

In den Herbstferien wird der Gottesdienstplan der ganzen Seelsorgeeinheit für das 1. Halbjahr (Januar bis Juni 2020) erstellt. Gerne werden wieder die besonderen Anlässe wie zum Beispiel Mitwirkung von Musikvereinen, Trachtenkapellen, Chören, besondere Anlässe und Jubiläen sowie Gedenkmessen der Vereine berücksichtigt. Aus diesem Grund bitten wir um Mitteilung an den Pfarrer oder an das Pfarramt, wann in dem genannten Zeitraum für Vereine oder Gruppierungen besondere Anlässe anstehen. Beim letzten Mal hat dies gut geklappt und es war eine gute Planung möglich.

#### Auslegen von Schriften in den Kirchen

Wir bitten um Beachtung, dass in unseren Kirchen das Auslegen von diversen Schriften und Prospekten etc. vorher mit dem Pfarrer abzusprechen ist.

#### Jugendkarten mit Weihnachtsmotiven zum Jugendsonntag am 10. November 2019

Zum Jugendsonntag werden nach den Gottesdiensten wieder Weihnachtskarten gegen eine Spende von 0,80 € angeboten. Der Erlös ist zugunsten der Jugendarbeit in unseren Gemeinden.

### Aktuelles aus den Gemeinden



#### Maria Himmelfahrt, Schönau

#### Ministrantenplan:

- Fr. 25.10.19: Anika, Hanna, Jana, Julia, Luise, Mona  
 So. 27.10.19: Gruppe B  
 Do. 31.10.19: Gruppe C  
 Fr. 01.11.19: Sina, Miriam T., Miriam W., Maja,  
 Gräberbesuch Franziska W., Franziska S.  
 So. 03.11.19: Gruppe A

#### Kirchenchor Schönau:

- Fr. 25.10.19: keine Chorprobe  
 Mi. 30.10.19: 19.30 Uhr Hauptprobe für Allerheiligen  
 Fr. 08.11.19: 20.00 Uhr Gesamtprobe im Probelokal

#### Suppenonntag des katholischen Kirchenchores in Schönau

Am Sonntag den 17.11.2019 ab 11:00 Uhr im Pfarrsaal. Geboten werden neben unserem traditionellen Nudleintopf auch hausgemachte Kuchen und Torten. Zum ersten Mal werden wir wie bei den anderen Veranstaltungen der Seelsorgeeinheit Essen und Trinken an Sie kostenlos weitergeben. Wir freuen uns selbstverständlich über Ihre großzügige Spende. Mit dabei ist wieder der Bazar der Handarbeitsfrauen.



#### St. Wendelin Geschwend

#### Ministrantenplan:

- So. 03.11.19: alle



#### Allerheiligen, Wieden

#### Ministrantenplan:

- So. 27.10.19: Gruppe 1  
 Fr. 01.11.19: alle



#### St. Johannes Baptist Todtnau

#### Sprechzeiten Pfarrbüro Todtnau

In der KW 47 wird die Sprechzeit des Pfarrbüros Todtnau von Freitag, 22.11.2019 auf Donnerstag, 21.11.2019 vorgezogen (10.00 - 12.00 Uhr) – wir bitten um Beachtung.

#### Johanneschor Todtnau

Der Johanneschor Todtnau singt am Samstag, den 26.10.2019 um 18.30 Uhr in der katholischen Kirche Todtnau unter Leitung von Herbert Kaiser die Paulus - Messe.

### Pfarrei-Wallfahrt nach Mariastein

Sie sind eingeladen zu unserer jährlichen Pfarreiwallfahrt nach Mariastein  
**am Dienstag, den 29. Oktober 2019**  
**Abfahrt 12.30 Uhr**  
 beim Reisedienst Heizmann / Franz



Nach der Ankunft, ca. 14.15 Uhr bis ca. 15.00 Uhr wird Beichtgelegenheit geboten, gegen ca. 15.00 Uhr HI. Messe in der Basilika, anschließend gegen ca. 16.00 Uhr – 16.30 Uhr Rosenkranzgebet in der Gnadenkapelle – gegen ca. 16.30 Uhr Kaffeepause im Restaurant Lindenhof

#### Abfahrtszeiten:

**Todtnau**, 12:30 Uhr bei Reisedienst Heizmann / Franz

**Fahl-Lawine**, 12:15 Uhr

**Brandenberg-Hirschen**, 12:20 Uhr

**Brandenberg-Siedlung**, 12:25 Uhr

**Muggenbrunn**, 12:15 Uhr

**Aftersteg**, 12:20 Uhr

**Sonnhalde**, 12:25 Uhr

**Schlechtnau**, 12:35 Uhr

- Heimfahrt ca. 18:00 Uhr

**Anmeldung** bitte umgehend beim Reisedienst Heizmann / Franz **Tel. 07671-331**.

### Bibelabende in italienischer Sprache

(Achtung: geänderte Termine!)

Herzliche Einladung zu den Bibelabenden in italienischer Sprache im Pfarrheim Todtnau wie folgt – jeweils dienstags (17.00 Uhr – 18.30 Uhr):

19.11.2019 // 17.12.2019 // 28.01.2020 //

25.02.2020 // 24.03.2020 und 05.05.2020



**St. Jakobus Todtnauberg**

### Ministranten- und Lektorenplan:

Fr. 01.11.19: Florian, Karlotta, Ronja, Nela

### Herzliche Einladung zum Berger-Abend

Der diesjährige Berger-Abend findet am Samstag, den 23.11.2019 im Anschluss an die Wortgottesfeier um 18.30 Uhr statt. Nähere Informationen folgen in Kürze.



### Abgabetermin Kirchenseite

Redaktionsschluss für die Kirchenseite vom 11.11.19 bis 17.11.19 ist am **Donnerstag, 31.10.19** um 11.00 Uhr! schriftlich (Pfarrbüro Todtnau o. Schönau) oder per Email an kirchenseite@web.de

#### **Ansprechpartner in der Röm.-Kath. Seelsorgeeinheit Oberes Wiesental**

##### **Pfarrer Helmut Löffler**

Tel. 07673 889201; auch 07673 267

Email: [helmut.loeffler@seobwi.de](mailto:helmut.loeffler@seobwi.de)

**Sprechzeiten:** Fr. 17.30 -18.30 Uhr Pfarrhaus Schönau oder nach Vereinbarung

**Markus Oehler, Gemeindefereferent, Tel.:** 07673 889-4799

Email: [markus-oehler@seobwi.de](mailto:markus-oehler@seobwi.de)

**Gut erreichbar:** Di. 10.00 - 11.00 Uhr Pfarrhaus Schönau

##### **Cyrella Kunz Pircher, Gemeindefereferent,**

Tel.: 07671 224 oder 07671 999-382

Email: [cyrella.kunzpircher@seobwi.de](mailto:cyrella.kunzpircher@seobwi.de)

**Gut erreichbar:** Mo. 9.00 - 10.00 Uhr Pfarrhaus Todtnau, sonst in der Regel vormittags

**Pfarrbüro Schönau, Tel.:** 07673 267; **Fax:** 07673 931771

##### **Pfarrsekretärin Monika Kiefer**

Email: [pfarramt.schoenau@seobwi.de](mailto:pfarramt.schoenau@seobwi.de)

**Sprechzeiten:** Mo. bis Fr. 10.00 – 12.00 Uhr; Do. 14 - 17 Uhr

**Pfarrbüro Todtnau, Tel.:** 07671 224; **Fax:** 07671 705

##### **Pfarrsekretärin Martina Harter**

Email: [pfarrbuero.todtnau@seobwi.de](mailto:pfarrbuero.todtnau@seobwi.de)

**Sprechzeiten:** Mo.+Mi.+Fr. 10.00-12.00 Uhr; Di. 14.00-17.00 Uhr

**Pfarrbüro Todtnauberg, Tel.:** 07671 621

##### **Pfarrsekretärin Manuela Wischnewski**

Email: [pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de](mailto:pfarrbuero.todtnauberg@seobwi.de)

**Sprechzeiten:** Mo. 10.00 - 12.00 Uhr

##### **Pfarrgemeinderatsvorsitzender Adolf Rombach**

Tel.: 0172 7585352

E-Mail: [adolf.rombach@gmx.de](mailto:adolf.rombach@gmx.de)

##### **Bankverbindung Röm.-Kath. Kirchengemeinde**

**Oberes Wiesental:** Sparkasse Wiesental

IBAN: DE62 683515570018006601; BIC: SOLADES1SFH

**Internet:** [www.seobwi.de](http://www.seobwi.de)

**Webmaster Michael Graf**

**E-Mail:** [webmaster@seobwi.de](mailto:webmaster@seobwi.de)



# Todtnauer Nachrichten



„Mittagstisch“

Die meisten Vereine beklagen sich über mangelnden Nachwuchs. Mal aushelfen, wenn ein Fest, ein Großereignis stattfindet, da findet man meistens noch Leute, die einmalig mithelfen. Sich regelmäßig verpflichten, das möchten viele eher nicht. Für unsere Generation waren früher die Vereine und Organisationen eine Gelegenheit sich zu treffen, auszutauschen, sich einer gemeinsamen Aufgabe verpflichtet zu fühlen – natürlich auch als Anlass, um von zu Hause wegzukommen. Der Vorteil war, dass wir direkte Erfahrungen mit anderen Menschen machten. Es gab auch Wortwechsel, Meinungsverschiedenheiten, Zank und Versöhnung. Und es dauerte eine ganze Weile, bis jeder wusste, wie der andere „tickt“.

Das heutige Leben junger Menschen wird sehr stark von den Medien geprägt. Zugegeben: Mit ihren Handys und Computern erfahren sie an einem Tag mehr von der Welt als wir früher in Jahren. Es gibt aber einen gefährlichen

Unterschied: Unsere Erfahrungen waren direkte, die Medienerfahrung ist eine vermittelte. Wenn sich das Leben nur noch in den Medien abspielt, hört die Kommunikation auf. Und wie schnell entstehen dann Hassparolen und die Ausgrenzung von Minderheiten. Wenn es keine Gemeinschaften mehr gibt, bewahrheitet sich der Satz von Bertold Brecht: „Es weiß seit langer Zeit niemand mehr, was ein Mensch ist.“

Beim Mittagstisch dreht sich Gott sei Dank noch alles um unser Menschsein. Lieben Dank an Familie Wasmer vom Gasthaus „Lawine“ in Fahl für den ausgezeichneten Mittagstisch. Wir fühlten uns pudelwohl, freuten uns über all die Aufmerksamkeiten, die uns auch durch Frau Wasmer sen. zuteil wurden. Das liebevolle Umsorgtwerden tat uns gut. All unsere Gastgeber sind, jeder auf seine Art, für uns eine „Quelle für trockene Zeiten“. Vielen Dank!

Nächster Mittagstisch ist am

**Dienstag, den 29. Oktober 2019  
um 12.00 Uhr im  
„Landgasthaus Kurz“ in Brandenburg**

Abholung: Um 11.15 Uhr Brandenbergstraße, dann Busbahnhof, Schöne, Gesundheitszentrum, Marktplatz, Oberstraße. Geschwend nach Vereinbarung. Fahrdienste: Inge Walleser (Tel. 9925118), Bärbel Strempel (Tel. 8933), Berta Kunzelmann (Tel. 204), Elsa Dietsche (Tel. 1361), Erika Haller (Tel. 1202) und Helga Korhammer (Tel. 673). Schlechtnau und auch Afersteg hat Ingrid Lais (Tel. 9997470) übernommen, dafür ein besonderes Dankeschön. Gutes kann nur entstehen, wenn viele mitmachen und sich dafür einsetzen. Jeder ist bei uns willkommen, Sophia Bauer, Tel. 468.

## Haus Barnabas, Utzenfeld (Eine überkonfessionelle, freie christliche Gemeinde)

*Wahrlich, wahrlich, ich sage euch:  
Wer mein Wort hört und dem glaubt,  
der mich gesandt hat, der hat ewiges  
Leben und kommt nicht ins Gericht,  
sondern er ist vom Tod zum Leben  
hindurchgedrungen.  
Johannes 5. 24*

**Sonntag, 27. Oktober 2019**  
**10.30 Uhr** Gottesdienst auf  
Deutsch und Englisch im Gasthaus  
Engel

**Donnerstag, 31. Oktober 2019**  
**20.00 Uhr** Bibelabend auf Deutsch  
und Englisch im Gasthaus Engel

**Alle sind herzlich willkommen!**  
*Pastor Len Holder*  
Haus Barnabas im Engel  
Wiesentalstr 47  
79694 Utzenfeld.  
Telefon: 07673 7760



## Senioren Muggenbrunn Termine und Veranstaltungen

Hiermit informieren wir die Senioren von Muggenbrunn über die nächsten Termine:

**Sonntag, den 3. November 2019**  
Vortrag von Hansjörg Noe im Haus des  
Gastes: „Ein Rundgang durch Alt-Basel“

**Mittwoch, 13. November 2019**  
Münstertal

**Montag, den 2. Dezember 2019**  
Seniorenachmittag



## Selbsthilfegruppe für Suchtkranke heute

Die Selbsthilfegruppe für Suchtkranke trifft sich **am heutigen Freitag, den 25. Oktober 2019 um 19.30 Uhr** im evangelischen Gemeindesaal in Todtnau. Auch Angehörige sind willkommen. Kontakttelefon 07673/7844.

# n43

netzwerk43

*Kirche* kraftvoll&zeitgemäß

\*\*\*\*\*

## Herzliche Einladung zum Gottesdienst

am Sonntag, 27. Oktober  
um 10.30 Uhr in der  
Eventhalle S15 in der  
Schwarzwaldstr. 15,  
Todtnau

\*\*\*\*\*

*Kinder sind herzlich  
willkommen. Für sie gibt es  
ein eigenes Kinderprogramm.*

\*\*\*\*\*

Netzwerk 43 e.V.  
Evangelische Freikirche  
[www.netzwerk43.de](http://www.netzwerk43.de)



## Todtnauer Nachrichten

### Stadt Todtnau

## Verabschiedung der ehemaligen Gemeinderäte mit einem Ausflug

Ein letztes Mal trafen sich die Todtnauer Gemeinderäte am 28. September 2019 in der Konstellation, wie sie die letzte Amtsperiode im Gemeinderat zusammensaßen. Mit einem Ausflug zum Kloster Murbach im Elsass mit anschließender Weinprobe und einem Abendessen im Gasthaus Sonnenhof in Prag, zu dem auch die Partner und Partnerinnen eingeladen waren, wurden die Stadträte verabschiedet. Für ihr jahrelanges ehrenamtliches Engagement für die Stadt Todtnau dankte Bürgermeister Andreas Wießner den scheidenden Räten mit jeweils sehr persönlichen Worten. Zu-

vor hatte er anhand einer Präsentation nochmals wichtige Zahlen und Projekte der abgelaufenen Amtszeit des Gemeinderats Revue passieren lassen. Er hob in seinen Worten die stets konstruktive Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat hervor.

Verabschiedet wurden Manfred Eckert, der 5 Jahre als Stadtrat tätig war, Markus Hendel, ebenfalls 5 Jahre Stadtrat und 10 Jahre Ortschaftsrat von Muggenbrunn. Ebenso war Jochen Stückler 5 Jahre im städtischen Gremium sowie 10 Jahre im Ortschaftsrat Todtnauberg ehrenamtlich tätig. Seit 25 Jahren, nämlich von 1994-

2019, gehörte Monika Schneider dem Gemeinderat an. Sie engagierte sich in vielen städtischen Ausschüssen und Gremien. 2014 wurde sie vom Städte- und Gemeindetag für 20 Jahre kommunalpolitische Tätigkeit geehrt.

Bürgermeister Wießner überreichte den ausgeschiedenen Gemeinderäten für ihr kommunalpolitisches Engagement eine Schieferplatte mit Zinnurkunde und entsprechender Gravur. Beim gemütlichen Ausklang des Abends wurden noch viele Geschichten und Anekdoten aus den gemeinsamen Sitzungen ausgetauscht.



*Bei einem geselligen Ausflug mit Abendessen tauschten die scheidenden Räte Erinnerungen und Anekdoten aus, rechts Bürgermeister Andreas Wießner*



### Johannes-Chor

## Wir singen die Paulusmesse

Der Johannes-Chor Todtnau singt in der katholischen Kirche St.Johannes Baptist die Paulusmesse des Todtnauer Komponisten Herbert Kaiser.

**Termin: Samstag, den 26. Oktober 2019 um 18.30 Uhr**





## Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG) Regelmäßige Veranstaltungen

**Glaskugel selbst gemacht**  
Glasbläserei in Todtnau-Todtnauberg  
Donnerstags, freitags und samstags  
15.00 – 18.00 Uhr

Einmal den eigenen Atem in Händen halten. Hier darf jeder eine Glaskugel blasen und so die gute Schwarzwaldluft mit nach Hause nehmen. Kreuzmattstraße 4, 79674 Todtnauberg

**Goldschmiede Haus Turmalin in Todtnau-Todtnauberg**

• **Goldschmiedevorführung**

**Dienstag bis Freitag, 11.00 - 12.00 Uhr**  
Vorführungen alter Goldschmiedetradition mit Hammer und Punzen. Kosten: Erw. 4,00 €, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 3,00 €, Kinder ab 7 Jahre 2,00 €, mit Gästekarte Bergwelt Todtnau 1,00 €

• **Ausstellung Goldschmiedekunst**

**Dienstag bis Freitag, 10.00 – 12.30 Uhr**  
Lassen Sie sich von der Schmuck- und Mineralienausstellung im Haus Turmalin in Todtnauberg begeistern, Eintritt frei

**Werkverkauf von Bürsten & Besen**

**Montag – Freitag von 8.00 – 18.00 Uhr**  
+ **Samstag, Sonntag & an Feiertagen**  
(bei guter Witterung im Eingangsbereich)  
WALDKRAFT GmbH

Paßstr. 25, 79674 Todtnau/Brandenburg  
Infos unter: [www.wald-kraft.com](http://www.wald-kraft.com) und unter Tel. +49 (0)7671 8824

**Montag und Freitag um 10.00 Uhr**

**Dienstag und Donnerstag um 13.30 Uhr**  
+ **jeden 1. Samstag im Monat um 11.00 Uhr** (ohne Live-Produktion)  
in **Utzenfeld Betriebsbesichtigungen bei Faller Konfitüren** (keine Führung an Feiertagen). Kosten 5,00 €, Treffpunkt Seeweg 3, Utzenfeld

**Mittwoch**

**15.00 – 18.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg Markttag im Bergladen** – Am Mittwochnachmittag gibt es, zusätzlich zum Sortiment im Bergladen, frisches Obst und Gemüse vom Kaiserstuhl.



**Samstag**

**7.00 - 12.00 Uhr**

**Todtnau Marktplatz – Wochenmarkt**

Auf dem Wochenmarkt finden Sie frische Lebensmittel wie Obst, Gemüse, Fleisch, Wurst, Fisch, Käse, Brot, Eier und Nudeln, leckere Spezialitäten sowie Blumen direkt vom Erzeuger bzw. von einheimischen Einzelhändlern.

**Mittwoch**

**14.00 - 17.00 Uhr**

**Die Erfindung der Dauerwelle – Karl Ludwig Nessler Ausstellung**  
Todtnau, Spitalstr. 1 b

Ab 1. November Winterpause, Ausstellungsführungen (Gruppen ab 4 Personen) können aber weiterhin unter Tel. +49 (0) 7671/420 vereinbart werden.

**Kartenvorverkauf, Geschenke & weitere Informationen**

**Hochschwarzwald Tourismus GmbH Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau (Todtnau und Todtnauberg)**  
Tel. +49 (0) 7652-1206 8520  
E-Mail: [todtnau@hochschwarzwald.de](mailto:todtnau@hochschwarzwald.de)

Die Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau bieten neben zahlreichen Informationen zur Region auch (hoch-)schwarzwaldtypische Geschenke und (Reservix-)Vorverkaufskarten zu hochinteressanten Veranstaltungen an.

Auch ein Flixbus-Fahrschein für alle Verbindungen kann hier bequem und einfach gebucht werden. Besuchen Sie uns und nutzen Sie unser vielfältiges Angebot!

**E-Carsharing**

**Fahren Sie den BMW i3!**

Das E-Carsharing ist nicht nur für unsere Gäste, sondern auch für Einheimische ein tolles Angebot! Informieren Sie sich bei uns in den Tourist-Informationen der Bergwelt Todtnau oder unter [www.hochschwarzwald.de/cars-haring](http://www.hochschwarzwald.de/cars-haring).

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**  
**Ihr HTG-Team**



**Wir sind für Sie da! Öffnungszeiten im Oktober**

**Tourist-Information Todtnau**

Montag bis Freitag 9.00 – 17.00 Uhr

**Tourist-Information Todtnauberg**

Montag bis Freitag 9.00 – 17.00 Uhr

**Notschrei** geschlossen

**Öffnungszeiten im November**

**Tourist-Information Todtnau**

Montag bis Freitag 9.00 – 16.00 Uhr

Samstag, 2. Nov. 10.00 – 12.00 Uhr

**Tourist-Information Todtnauberg**

Montag bis Freitag 9.00 – 16.00 Uhr

Samstag, 2. Nov. 10.00 – 12.00 Uhr

**Notschrei** geschlossen





**Samstag, 26.10.2019**

**ab 18.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg Kurhaus – Blasmusik pur – eine Reise durch das letzte Jahrzehnt mit Ralph**  
Zur Verabschiedung des Dirigenten lädt der Förderverein Trachtenkapelle Todtnauberg zu einem großen bunten Blasmusikabend mit Festzeltstimmung mit der Trachtenkapelle Todtnauberg ein. Dabei wird eine Reise durch das letzte gemeinsame Jahrzehnt mit Ralph Stelbogen unternommen. Freuen Sie sich auf zahlreiche bekannte Musikstücke sowie neue Highlights mit traditioneller und moderner Blasmusik. Der Abend wird einige Überraschungen bereithalten. Passend zur Musik wird auch das kulinarische Angebot sein: böhmische Küche mit Rinderbraten, hausgemachten Kartoffelknödeln und Weißkraut, Zwiebelsuppe sowie weitere deftige Speisen und natürlich frisch gezapftes Bier. Im Anschluss öffnet die Unverwechsel-BAR.

**Mittwoch, 30.10.2019**

**10.00 – 15.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg Kurhaus – Familienwanderung mit Grillspaß**

Gemütliche Wanderung für die ganze Familie. Wir starten gemeinsam am Kurhaus in Todtnauberg und laufen zum Wanderparkplatz Radschert. Hier ist ein Zustieg möglich. Danach machen wir uns gemütlich auf den Weg zum offenen Grillplatz. Wir errichten dort ein Lagerfeuer. Wer möchte, darf gerne Grillgut mitbringen. Wir werden dort genügend Zeit haben, damit sich jeder seine Mahlzeit selbst zubereiten kann. Danach werden wir gemeinsam wieder zurückwandern.

**Schwarzwaldverein**

**Donnerstagswanderer**

## Abschluss – letzte Wanderung für 2019

Der Schwarzwaldverein lädt am **Donnerstag, den 31. Oktober 2019** zu seiner letzten Tour des Jahres ein. Aus organisatorischen Gründen wird der Termin um eine Woche vorgezogen. Eine kleinere Wanderung wird im Bereich Schauinsland/Gießhübel stattfinden. Es wäre schön, wenn sich recht viele Wanderfreunde beteiligen würden, um das Wanderjahr zu beschließen.

**Hochschwarzwald Tourismus GmbH (HTG)**

## Aktuelles Programm bis 10. November 2019

**Donnerstag, 31.10.2019**

**10.00 – 13.30 Uhr Todtnau-Todtnauberg Wanderparkplatz Radschert – Auf Spurensuche mit dem Jäger**

Wir wandern mit dem Jäger durch sonnendurchflutete Bergwälder. Wir suchen die Fährten von Rehen und Wildschweinen und erhalten ausführliche Erklärungen zum Wild, seiner Lebensweise und den Zusammenhängen zwischen Wald und Wild. Wegstrecke: ca. 7,5 km, für Familien mit Kindern ab 6 Jahren, Kosten: Familie mit Hochschwarzwald Card 8,00 €, ohne 10,00 €, Einzelpersonen mit Hochschwarzwald Card 3,00 €, ohne 4,00 €

**Sonntag, 03.11.2019**

**15.00 – 17.00 Uhr Todtnau-Muggenbrunn Haus des Gastes**

„Alt Basel – ein virtueller Stadtrundgang“ – Erleben Sie auf einem virtuellen Stadtrundgang das alte Basel in einem Bildervortrag von Hansjörg Noe.

18. Philosophischer Herbst

**Sonntag, 03.11.2019**

**16.00 – 18.00 Uhr Todtnau-Todtnauberg Kurhaus – 18. Philosophischer Herbst**

Seit 2002 finden in Todtnauberg jährlich Anfang November, wenn sich die Ruhe des Spätherbstes ausbreitet, Seminare zum Thema Philosophie und Literatur statt – inspiriert durch die Verbundenheit des bekanntesten Philosophen Martin Heidegger zu Todtnauberg. Im Rahmen des 18. Philosophischen Herbstes in Todtnauberg dreht sich alles um „Die Frage nach der Rechtfertigung der Welt“



Der Philosophische Herbst ist in zwei Seminare aufgeteilt:

**1. Seminar**

**Sonntag, 3. – Mittwoch, 6. November**  
„Leibniz' Monadologie oder: Was dürfen wir hoffen?“

Dozent: Prof. Dr. Dr. C.-A. Scheier, Braunschweig

**2. Seminar**

**Donnerstag, 7. – Sonntag, 10. November**  
„Der Sinn des Lebens und die Plausibilität des Fortschrittsoptimismus“

Jonas Lüscher: Kraft

Daniel Kehlmann: Tyll

Dozent: Prof. Dr. Friedhelm Marx, Bamberg

Für beide Kurse gibt es ausführliche Kursbeschreibungen mit Literaturangaben, Kurszeiten und Informationen über die Dozenten bei der Tourist-Information Todtnauberg unter +49(0)7652 1206 8530 oder per E-Mail unter [todtnauberg@hochschwarzwald.de](mailto:todtnauberg@hochschwarzwald.de)



### Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung, Rathausplatz 1, 79674 Todtnau Telefon (07671) 996-0, Telefax (07671) 996-37, e-mail: [info@todtnau.de](mailto:info@todtnau.de)

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Für den amtlichen Teil Bürgermeister Andreas Wießner o.Vi.A.

Für den redakt. Teil Stadtamtsrat Hugo Keller o.Vi.A.

Druck u. Anzeigenannahme:

Uehlin Druck- und Medienhaus Hubert Mößner  
e-mail: [todtnauer@uehlin.de](mailto:todtnauer@uehlin.de)

Redaktionelle Bearbeitung, Layout und Satz:

TEXTgehext Ellen Haubrichs

Normandieweg 21, 79618 Rheinfelden

07623/75 08 99, [ellen@haubrichs-online.de](mailto:ellen@haubrichs-online.de)

**Annahmeschluss: Anzeigen: Montag, 16.00 Uhr**

**Text: Dienstag, 12.00 Uhr (Stadtverwaltung)**

Erscheinungsweise: wöchentlich am Freitag

Bezugspreis: 1,50 Euro monatlich

Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos. Die Veröffentlichung in den Medien ist vorbehalten. Für Inhalte und Terminangaben der ihm zum Abdruck überlassenen Beiträge und Anzeigen übernimmt der Herausgeber keine Gewähr.

## Todtnauer Nachrichten

### Freiwillige Feuerwehr Todtnau

## Der lange Weg zum Feuerwehrmann – gemeinsame Truppmannausbildung der Feuerwehren im Oberen Wiesental

Stolz und glücklich haben am 11. Oktober 2019 24 Feuerwehranwärter den ersten Teil ihrer Truppmannausbildung in der Feuerwehr absolviert. Darunter waren auch 5 zukünftige Feuerwehrfrauen. Mit einer schriftlichen Prüfung endeten die ersten fünf Wochen des modularen Ausbildungsprogrammes.

In über 80 Unterrichtseinheiten wurden die Teilnehmer mit den Grundlagen und den zahlreichen Aufgaben des Feuerwehrdienstes vertraut gemacht. Ein besonderer Focus liegt hierbei auf der Rettung von Personen aus bedrohlichen Lagen. Hier hat sich die Ausbildung der Einsatzentwicklung bei den Feuerwehren angepasst. Die Zahl der Brände ist eher rückläufig, während die Anzahl der technischen Hilfeleistungen in den letzten Jahren stets anstieg. Patientengerechte Rettung ist hier ein wichtiges Schlagwort für die Feuerwehren.

Bevor es jedoch an diese Arbeiten ging, wurden die Grundkenntnisse der Rettung vermittelt. Neben den Themen eines normalen Erste-Hilfe-Kurses wurden auch spezielle Kenntnisse für die

Arbeit der Feuerwehren durch die befreundete Rettungsorganisation Rotes Kreuz vermittelt.

An mehreren Abenden sowie an 3 Samstagen wurden abwechselnd in Schönau und Todtnau die feuerwehrtechnischen Fertigkeiten vermittelt. Hierbei waren 8 Ausbilder unter der Regie der Ausbildungsleiter Riccardo Abbate und Sebastian Gierth tätig. Zahlreiche weitere Helfer unterstützten den Lehrgang während der praktischen Übungen.

Ein weiteres großes Kapitel war die Brandbekämpfung. Auch hier galt es, das Grundlagenwissen zu vermitteln.

Die Anwärter aus den Feuerwehren Aitern, Böllen, Schönau, Todtnau, Tunau, Utzenfeld, Wembach, Wieden sowie Hög-Ehersberg und Zell lernten das richtige Vorgehen bei Brandeinsätzen. Ziel waren die effiziente Brandbekämpfung und das richtige Verhalten im Brandfall.

Die Truppmannausbildung endet jedoch nicht mit diesen ersten 80 Unterrichtseinheiten. Vielmehr geht es in diesem ersten Teil darum, die Grundlagen

für die weitere Ausbildung zu legen. Erst nach weiteren 2 Jahren aktivem Dienst und Ausbildung in den eigenen Feuerwehren werden die Anwärter zu Feuerwehrmännern befördert und sind damit voll einsatzfähig. Die Kommandanten Jürgen Bianchi und Tobias Lehr dankten den Anwärtern für die Bereitschaft, ihre Freizeit im Ehrenamt für die Gemeinschaft einzusetzen und appellierten auch daran, das Erlernte nun intensiv in der kommenden Ausbildung oder sogar bei Einsätzen umzusetzen. Als Vertreter des Sachgebiets Ausbildung vom Kreisfeuerwehrverband Lörrach dankte auch Lothar Schleith den Feuerwehranwärtern – aber auch speziell den Ausbildern – für den gelungenen Lehrgang. Die Grundausbildung ist der erste Schritt im aktiven Dienst in der Feuerwehr. In den nächsten 2 Jahren werden, parallel zur Ausbildung in den eigenen Feuerwehren, für die meisten noch die Lehrgänge zum Sprechfunker sowie zum Atemschutzgeräteträger folgen.



*Ehrenamtliche leisten einen wichtigen Beitrag zum gesellschaftlichen Leben – insbesondere, wenn es sich um solche wichtigen Funktionen wie die Feuerwehr handelt. Die Absolventen können mit Recht stolz darauf sein, die erste Etappe der Ausbildung geschafft zu haben*



## LEADER Aktionsgruppe Südschwarzwald Regionalbudget eröffnet neue Projektförderung im LEADER-Gebiet

Das LEADER-Programm der EU fördert Projekte, die die Entwicklung in unserer Region voranbringen. In den vergangenen Jahren konnten über 3,5 Mio. € Fördermittel in den Südschwarzwald fließen und damit viele tolle Projekte verwirklicht werden.

Faktisch ist die aktuelle Förderphase nun zu Ende: Am 19. November 2019 werden die vorerst letzten Gelder verteilt, die Meldefrist hierfür ist abgelaufen. Dann gibt es wieder eine Zwangspause, wie immer im Übergang zwischen den EU-Finanzierungsperioden.

Diese Lücke kann nun erstmals sinnvoll gefüllt werden durch das sogenannte Regionalbudget: Für die Jahre 2020 und 2021 stehen uns Fördermittel des Bundes und des Landes für Kleinprojekte zur Verfügung. Inhaltlich und verfahrensmäßig funktioniert das wie die LEADER-Förderung.

### Förderfähig sind

- **Einrichtungen für lokale Basisdienstleistungen,**
- **Kleinstunternehmen der Grundversorgung,**
- **ländliche Infrastrukturmaßnahmen,**
- **Projekte der Dorfentwicklung**

Antragsberechtigt sind Vereine, lokale Initiativen, Privatpersonen, Kleinstunternehmen und Gemeinden. Der Fördersatz liegt bei sehr attraktiven 80% (von der Nettosumme), allerdings sind die förderfähigen Ausgaben auf 20.000 € pro Projekt begrenzt. Da keine EU-Gelder beteiligt sind, gibt es auch keine EU-Kontrollen, und die Bürokratiebelastung kann auf ein Minimum beschränkt werden.

Förderfähig sind nur investive Projekte (Kulturveranstaltungen fallen leider

nicht darunter) und solche, die im Kalenderjahr der Bewilligung umgesetzt werden können. Der Gesamtbetrag, der im Südschwarzwald pro Jahr zur Verfügung steht, beträgt 200.000 €.

Die LEADER Aktionsgruppe, die über die Verteilung der Gelder beschließt, plant im kommenden März eine Projektauswahlitzung. Bis dahin (und ab sofort) können Projektanträge beim Regionalmanagement der Aktionsgruppe eingereicht werden. Termine und weitere Informationen unter [www.leader-suedschwarzwald.de](http://www.leader-suedschwarzwald.de).

Bei Interesse beraten wir Sie gerne!  
LEADER Aktionsgruppe Südschwarzwald, Regionalmanagement, Telefon 07751 – 86 2609 und 2613.



## Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental Naturparkmodul Wolf – Grundschüler diskutieren über die Rückkehr des Wolfes

Vergangenen Donnerstag besuchte Peter Sürth, ein Experte für Wolf und Luchs, die Viertklässler der Grundschule Todtnau. Bereits im Vorfeld hatten sich die Grundschüler über den Wolf, seine Verhaltensweisen sowie die Sagen und Märchen, die mit ihm in Verbindung stehen, informiert. Natürlich wurde auch im Vorfeld die aktuelle Diskussion über eine mögliche Rückkehr des Wolfes sowie die verschiedenen Meinungen und Sichtweisen aufgegriffen. Besonders beeindruckt war Peter Sürth von dem Vor-

wissen und der Motivation der Kinder, noch mehr über den Wolf zu erfahren. Völlig gebannt lauschten die Schülerinnen und Schüler den Ausführungen und den Erzählungen des Fachmanns und stellten ihm viele Fragen zum Thema und zu seinen Expeditionen. Der Vormittag war besonderer Höhepunkte für die Schülerinnen und Schüler.

Eine ganz besondere Erfahrung war es, nachzuempfinden, wie Wölfe und Luchse jagen. Dies wurde auf spielerische Weise auf dem Pausenhof der Schule

nachgespielt. Auch das Wolfsheulen wurde an diesem Tag kräftig geübt. Zum Abschluss des Schulvormittags wurde in besonderer Weise mit den Kindern diskutiert, wie ein mögliches Zusammenleben mit dem Wolf gelingen kann und worin die Gefahren liegen. Viele der Kinder wollten zum Unterrichtsschluss gar nicht nach Hause gehen und noch mehr über Wölfe und Luchse erfahren. Wir danken Peter Sürth für den informativen und gelungenen Vormittag!



*Wolf-Experte Peter Sürth hatte interessantes Anschauungsmaterial mitgebracht*

# Todtnauer Nachrichten

## Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental Erster Monatskreis im neuen Schuljahr

Am vergangenen Freitag traf sich die Schulgemeinschaft der Grundschule Todtnau zu ihrem ersten Monatskreis des Schuljahrs 2019/2020 in der Aula der Musikschule im Haus des Gastes. Die Viertklässler der Schule moderierten und führten durch das Programm. Zu Beginn der Veranstaltung wurde der Selbstverteidigungskurs von Kindern vorgestellt, die im vergangenen Schuljahr den Kurs besuchten. Danach stellten die Viertklässler die gemeinsamen Schulregeln vor und erklärten, was sie bedeuten

und wieso es wichtig ist, dass sich alle an die Regeln halten. Im Anschluss daran präsentierte die Klasse 3a ihre auswendig gelernten Gedichte von unterschiedlichen Autoren. Außerdem stellten die Kinder der 4. Klasse ihre Projektmappen zum Thema Ritter, Burgen und das Leben im Mittelalter vor, und die Klasse 2a beeindruckte die Schulgemeinschaft mit ihren Buchvorstellungen. Als musikalische Darbietung wurde das Lied „Die alte Moorhexe“ nachgespielt und gesungen. Zum Abschluss präsentierte

Herr Neubauer das neue Schätz- und Wettspiel der Grundschule Todtnau, das klassenübergreifend gespielt wird. Alle interessierten Schülerinnen und Schüler können teilnehmen und sich bis zu den Herbstferien in den Kalender eintragen. Die erste Frage lautet: Wann fällt der erste Schnee in Todtnau?

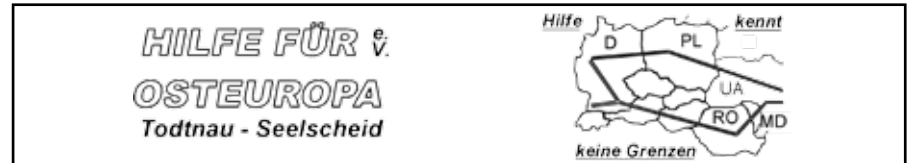
Es war ein toller, erster Monatskreis, der den Kindern viel Freude bereitet. Ein herzlicher Dank geht an die Musikschule Oberes Wiesental, die uns die Räumlichkeiten zu Verfügung stellt!



Impressionen vom ersten Monatskreises – links die Buchvorstellung der 2a, rechts Szene aus dem Selbstverteidigungskurs

## Winterpause für An- nahme Sachspenden – Wintertransport

Am Samstag, den 19. Oktober 2019 sind die 1. Vorsitzende, der Schriftführer und zwei weitere aktive Mitarbeiter (Erika Schneider und Daniel Graf) von der einwöchigen Info- und Vorbereitungsreise nach Rumänien gesund nach Hause zurückgekehrt. Der am 9. Oktober 2019 mit 10 Tonnen Hilfsgütern gestartete Speditions-Lkw kam am 14. Oktober 2019 pünktlich in Piatra Neamts an und konnte in unserem Beisein und Dank vieler Helfer zügig entladen werden. Über die Reise wird im diesjährigen Jahresbericht zu lesen sein. Auch in diesem Jahr war die von Frau Angelika gestartete Schulranzensammelaktion sehr erfolgreich, wofür wir an dieser Stelle den Spendern und vor allem Frau Böhler recht herzlich danken möchten.



**Wichtig! Die Saison der Sachspendennahme endet am Freitag, den 25. Oktober 2019 vor der Winterpause.** Bitte stellen Sie keine Säcke oder Kartons vor das Lagertor. Die Sachspenden können nicht mehr angenommen und verarbeitet werden. Die Vorbereitungen für den Wintertransport im Dezember nach Moldavien haben bereits begonnen und verfügen über genügend Spendenmaterial. Geldspenden, die wir nach Rumänien und Moldavien überweisen, um vor Ort Lebensmittelpakete für bedürftige Familien und alte, kranke Menschen zur Verteilung vorbereiten zu können, nehmen wir gerne entgegen. Damit unterstützen wir auch die dortigen Geschäfte und können direkt vor Ort helfen. Dank der jahrelangen Zusammenarbeit mit den dortigen Verantwortlichen ist eine kor-

rekte Verteilung gewährleistet, welche an Hand von Bildern, Einkaufsbelegen und Empfangslisten nachvollziehbar dokumentiert werden. Ganz herzlichen Dank für Ihre Hilfe! Ursula Honeck für die Vorstandschaft

### Spendenkonten

**Sparkasse Todtnau/Sparkasse Wiesental**

IBAN: DE 66 6835 1557 0018 2122 66  
BIC: SOLADES1SFH

**Volksbank Todtnau**

IBAN: DE 03 6809 0000 0022 4966 03  
BIC: GENODE61FR1



## Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental Gemeinsam sind wir stark! – Spannendes Lernen am Erlebnispädagogischen Tag

Gemeinschaftsschule  
Oberes Wiesental



Am 17. Oktober 2019 fand an der Gemeinschaftsschule Oberes Wiesental Standort Schönau der Erlebnispädagogische Tag der 50 Fünftklässler unter dem Motto „Gemeinsam sind wir stark!“ statt. Da eine gute Gemeinschaft für erfolgreiches Lernen unerlässlich ist, sieht es die Gemeinschaftsschule als grundlegend an, diese durch vielfältige Aktionen immer wieder zu fördern.

An einem Ganztageseschultag voller gemeinsamer Spiele, Aktionen und Aufgaben konnten sich die Neuankömmlinge der Gemeinschaftsschule besser kennenlernen und ihre Teamfähigkeit unter Beweis stellen. Gestärkt durch ein gemeinsames Frühstück zogen sie los, um in Kleingruppen an insgesamt 11 Stationen knifflige Aufgaben zu lösen und gemeinschaftlich sportliche und kreative Herausforderungen zu meistern. Mit großem Ehrgeiz und Eifer gelang es den Mannschaften, nicht nur die verschiedenen Aufgaben zu bewältigen – es wurde auch viel gelacht. Mit sehr großem Spaß und Engagement wurde geklettert, geschauspielert, getobt, geschmeckt, gefühlt und gerätselt. Am Ende konnten die etwas erschöpften Teilnehmer und Teilnehmerinnen auf einen erfüllten und motivierenden Tag zurückblicken und sich auf die weitere gemeinsame Zeit in der Schule freuen.



*Die Vermittlung sozialer Kompetenzen spielt auch im Schulalltag eine große Rolle*



## Redaktionsschluss nächste Ausgabe

Die nächste Ausgabe TN 44 erscheint wegen des Feiertags am Freitag, den 1. November (Allerheiligen) **bereits am Donnerstag, den 31. Oktober 2019**. Der Redaktionsschluss für die Ausgabe TN 44 wird deshalb vorgezogen auf **Montag, den 28. Oktober 2019 um 16.00 Uhr**.

**Verspätet eingereichte Beiträge können nicht berücksichtigt werden!**

Der **Anzeigenschluss bleibt unverändert** bei Montag, den 28. Oktober 2019, wie üblich um 16.00 Uhr.

## Stadtmusik Todtnau e. V. Jungmusikerleistungs- abzeichen in Bronze

Wir gratulieren Luisa Lott zum bestandenen Jungmusikerleistungsabzeichen in Bronze, welches sie mit Erfolg am vergangenen Samstag auf dem Instrument Querflöte abgelegt hat. Weiterhin wünschen wir ihr viel Spaß und Erfolg beim Musizieren!

*Mit Luisa Lott reiht sich eine weitere Jungmusikerin in die Liste der erfolgreichen Absolventen der Stadtmusik Todtnau ein*



## Todtnauer Nachrichten

### Trachtengruppe Todtnauberg e. V.

## Auszeichnung des BHV für Heribert Wunderle

Im Rahmen des Kulturig-Abends in Todtnauberg wurde Heribert Wunderle vom Bund Heimat und Volksleben e.V. durch Kreisobmann Alfred Knauber mit der silbernen Ehrennadel des BHV ausgezeichnet. In den 1990er-Jahren bekleidete Heribert Wunderle das Amt des Besitzers, des Tanzleiters und war Mitorganisator unserer Jubiläumsfeste. Seit 2011 hat Wunderle wieder das Amt des Tanzleiters übernommen. Heribert Wunderle ist eine große Stütze des Vereins und ein gutes Vorbild.



### Bundesverband Kinderhospiz

## 1. Hochschwarzwälder Blaulichttag – Große Hilfe für kranke Kinder

Über 10.000,-€ sind bei dem ersten Hochschwarzwälder Blaulichttag zusammengekommen und konnten nun an die beiden Charitypartner übergeben werden. Der Bundesverband Kinderhospiz freut sich riesig über diese Spende und ist überwältigt von dem ehrenamtlichen Engagement der Beteiligten sowie des gesamten Organisationsteams und aller Besucher, welche die Kinderhospizarbeit unterstützen.

Durch diese großzügige Spende kann der Bundesverband Kinderhospiz sich weiterhin für schwerstkranke Kinder bundesweit wie auch direkt in unserer Region einsetzen. In Deutschland leben weit über 40.000 Familien, die ein lebensverkürzend erkranktes Kind haben. Der Bundesverband Kinderhospiz ist als Dachverband der ambulanten und stationären Kinderhospizeinrichtungen in Deutschland Ansprechpartner für Politik, Wirtschaft, Wissenschaft, Kostenträger und Spender. Er engagiert sich po-

litisch für bessere Rahmenbedingungen und koordiniert von der Geschäftsstelle in Lenzkirch aus die Kinderhospizarbeit in ganz Deutschland.



### Allgemeine Blinden- und Sehbehindertenhilfe e. V. (ABSH) – Regionalgruppe Baden

## Einladung zu Fachvortrag – Ayurveda, das Zusammenwirken von Körper, Seele, Geist und Umwelt

Wohlbefinden der Seele und des Körpers – ein Zustand, den sich Menschen mit einer körperlichen Einschränkung besonders herbeisehnen. Wenn es zwickt und zwackt und orthopädische Probleme oder Seheinschränkung bzw. Erblindung bestehen, können körperliche Aktivitäten eingeschränkt sein und frühere sportliche Vorlieben nicht mehr praktiziert werden. Hinzu kommt die Angst, sich zu verletzen, mit der Folge, dass die Muskelverspannungen von der Halswirbelsäule bis in die Waden zunehmen und immer schmerzhafter werden. Ayurvedische Medizin hat das Ziel, auf

eine sanfte Weise, das innere Gleichgewicht zwischen Seele und Körper zu stärken oder wiederherzustellen.

Am **Samstag, den 9. November 2019 ab 14,00 Uhr** dürfen wir Swami Nikhil Joshi zu dem Thema „Was ist Ayurveda“ im St. Marienhaus, Waldshuter Straße 8, 79713 Bad Säckingen begrüßen. Wenn Sie sich angesprochen fühlen, kommen Sie zu unserem Offenen Treffen.

Melden Sie sich bitte vorher bei mir, Elke Arzner, Gesundheitspädagogin, an unter Tel. 07763-3492 oder per E-Mail: [e.arzner@abs-hilfe.de](mailto:e.arzner@abs-hilfe.de)







## VHS Oberes Wiesental

### Kursbeginn – hier gibt es freie Plätze!

Liebe Volkshochschule-Interessierte, hier finden Sie die Kurse für die nächsten drei Wochen sowie Kursänderungen.

#### Todtnau

##### 1.06.004 Sich und andere besser verstehen – anhand der 3 Persönlichkeitstypen in der Psychographie

Freitag, 15. November 2019

19.00 – 22.00 Uhr

Der Kurs findet bisher als vhespresso statt, sollten sich weitere Teilnehmer melden, kann der Kurs ab 5 Teilnehmern mit geringeren Kosten abgehalten werden.

##### Neu! Zusatzangebot, das nicht im Programmheft steht!

**4.06.014 „Wegbeschreibungen in Englisch!“** 2x montags im Haus des Gastes, am 11. und 18. November 2019 von 19.00 – 20.30 Uhr

**4.06.104 Vorbereitung für die EuroKom- oder die Kommunikationsprüfung** in den Herbstferien täglich vom 28. – 31. Oktober 2019, jeweils mit 15 Minuten Pause

##### EuroKom-Vorbereitung

immer morgens von 9.00 – 12.15 Uhr

##### Kommunikationsprüfung

immer abends von 18.00 – 20.15 Uhr

#### Schönau

##### 1.09.005 Reisen zwischen Anden und Amazonas (Bildvortrag mit Erzählungen)

Freitag, 15. November 2019  
um 19.00 Uhr im Gymnasium

##### 3.00.005 Stillvortrag

Mittwoch, 20. November 2019

19.00 – 20.30 Uhr

findet je nach Wohnort der Mehrzahl der Teilnehmerinnen in Schönau oder Todtnau statt.

#### Information und Anmeldung unter:

Volkshochschule Oberes Wiesental

• E-Mail: [vhs-ow@todtnau.de](mailto:vhs-ow@todtnau.de)

• Postanschrift: VHS Oberes Wiesental,  
Talstraße 22, 79677 Schönau i. Schw.

• Telefon: 07671/996-60

Mo. 9.30 – 11.30 Uhr + Die. 9.30 – 11.30 Uhr

#### Zell im Wiesental

##### 1.04.506 Ticketkauf leichtgemacht

Diese kostenlosen Informationstage unter der Leitung von Karl Argast finden immer dienstags statt. Für spezielle Fragen ist Herr Argast unter Tel. 07625/98190 bis 9.30 Uhr werktags erreichbar. **Nächster Termin: Dienstag, 19. November 2019, 18.00 – 19.00 Uhr**  
Kursort: Bahnhof Zell i. W.

#### Vorträge

##### 1.05.006 Nachlassplanung und Testamentsgestaltung für Ehepaare

Referent: Thomas Friedmann, Fachanwalt für Erbrecht

Mittwoch, 30. Oktober 2019

18.00 – 19.00 Uhr

##### 5.01.036 Computerstammtisch im ev. Gemeindehaus Tegernau

alle 14 Tage freitags um 18.30 Uhr

**nächster Termin: 25. Oktober 2019**

im Evangelischen Gemeindehaus bei der Kirche, 79692 Kleines Wiesental, Tegernau. Die Teilnahme ist kostenlos, Spenden in der Kaffeekasse sind willkommen. <http://vhs-gresgen.bplaced.net/stammtisch.html>

##### 3.01.506 Meditationskurs

5 x donnerstags, 18.00 – 19.30 Uhr

ab 7. November 2019 in der Mensa der Montfort Realschule unter der Leitung von Annette Lämmle, Heilpraktikerin  
Mit unterschiedlichen Übungen lernen Sie Ihre Selbstwahrnehmung zu schärfen und ihr Gedankenkarussell abzustellen, um ins Hier und Jetzt zu kommen. Verschiedene Atemtechniken helfen dabei achtsam im gegenwärtigen Moment zu verweilen und dahin immer wieder zurückzukehren. Es erwarten Sie interessante Erkenntnisse und angenehme Entspannung. Die positive gesundheitliche Wirkung von Meditation lässt sich mittlerweile medizinisch nachweisen. Meditation trainiert unser Gehirn zum Innehalten. Übt man in ruhigen Momenten das gezielte Abschalten, kann sich die Zentrale im Kopf regenerieren. Auch in turbulenten Zeiten ist man dann in der Lage Ruhe zu bewahren. Meditation ist hilfreich, um den immer hektischer werdenden Alltag besser bewältigen zu können.

##### 3.04.106 Wichtelwerkstatt für Kinder ab 4 Jahren, ab 15. November 2019

5 x freitags, 15.00 – 16.00 Uhr

Kreatives, handwerkliches Vorbereiten zur Weihnachtszeit, mit den Schwerpunkten Aufmerksamkeit und Konzentration, Ausdauer, Händigkeit und Mittellinienüberkreuzung Training (Festigung der Rechts- bzw. Linkshändigkeit), Feinmotorik, Handlungsplanung und Selbststrukturierung

Leitung: Yvonne Sauer, Ergotherapeutin

Kursort: Praxis Yvonne Sauer Ergotherapie, Schopfleimer Str. 55, Zell

##### 3.02.546 Trampolin springen

10 x dienstags ab 3. Dezember 2019

18.45 – 19.30 Uhr

im Gemeindesaal in Mambach

**Studienreisen** – Organisation und Reisebegleitung und weitere Informationen: FranzHoch, Tel. 07622/6713166

**1.09.016 Georgien und Armenien – Europas erste Christen** – 12-tägige Flugreise ab Basel vom 26. Mai – 7. Juni 2020. Reiseprogramm und Preis liegen vor.

##### 1.09.206 Zypern – Insel der Götter

8-tägige Flugreise ab Basel, ab Mitte Oktober 2020 geplant. Programm ist ab 1. März 2020 erhältlich.

**1.09.116 London mit der Grafschaft Kent** – 6-tägige Flugreise ab Basel, September 2020

#### Anmeldung Zell i. W. unter:

[www.zell-im-wiesental.de](http://www.zell-im-wiesental.de)

E-Mail: [vhs@stadt-zell.de](mailto:vhs@stadt-zell.de)

Postanschrift: Constanze-Weber-Gasse 4  
79669 Zell i. W.

Tel.: 07625/133-150 Fax: 07625/133-9-150  
Sprechzeiten: Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr



Der IOW informiert



## Neues vom IOW: DigiScouts und Ausbildung bei ZAHORANSKY!

Das Projekt Digiscouts hat als Ziel, das Interesse der Jugendlichen an Digitalisierung zu nutzen, um die duale Ausbildung im Betrieb attraktiver zu gestalten und zugleich einen Nutzen für das Unternehmen zu generieren. Angestoßen durch das RKW Hochrhein-Bodensee und gefördert durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie wurde ZAHORANSKY sowohl in Freiburg und als auch in Todtnau zu einem Digiscout-Betrieb. Die Digiscouts des Standorts Freiburg haben im Rahmen des Projekts die internen Sicherheitsunterweisungen seit März digitalisiert. Ab sofort werden die Termine für die Sicherheitsunterweisungen nicht mehr vom Meister geführt, sondern können selbstständig in einer App abgerufen werden, außerdem werden die Nachweise digital abgespeichert.

Bei ihrer Projektarbeit haben die Todtnauer Digiscouts Saskia Klingele und Timo Winkler die Besucherdatenerfassung der Zentrale in Todtnau digitalisiert. Mit der Aufgabe, im Unternehmen nach Digitalisierungspotential zu suchen, hat für die Auszubildenden im März alles begonnen. Danach wurde intern die Digitalisierungsidee mit den meisten Vorteilen ausgewählt. Ende September wurde das Projekt erfolgreich abgeschlossen, und die Besucher können sich nun auf einem Tablet selbstständig und papierlos anmelden. Somit werden jährlich in der Zentrale einige Ordner weniger Papier verbraucht, außerdem ersparen sich die Mitarbeiter die Ablagezeit und den weiteren damit verbundenen Aufwand.

### Digitalisierter Tischkicker

Fast gleichzeitig haben in Todtnau Auszubildende aus verschiedenen Bereichen in einer interessanten Teamarbeit den ZAHORANSKY-Tischkicker digitalisiert. Das Projekt „Kicker 2020“ unter der Leitung von Lukas Nopper hatte die Aufgabe, den Tischkicker zu digitalisieren. Dabei wurde unsere neueste Maschinensteuerung eingesetzt, sodass durchaus auch ein Bezug zu unseren Produkten bestand. Das komplette Projekt wurde wie ein Kundenauftrag abgewickelt – mit Lieferzeit und Auftragswert – und durch den Tischkicker-Profi Michael Held, der dabei als Kunde auftrat, erfolgreich abgenommen. Neue Funktionen wie zum Beispiel Spiel auf



*Die Digitalisierung macht auch vor beliebten Spielgeräten nicht halt*

Zeit, Golden Goal oder der Turniermodus machen den Tischkicker in der Mittagspause ab sofort noch interessanter. Dabei hat das Team noch viele weitere Ideen generiert, wie in der Zukunft die Digitalisierung des Tischkickers noch fortgesetzt werden kann – Messung der Schussgeschwindigkeit, Erfassung der Tore mittels Kameras, Überspielung der Daten mittels Apps auf die Handys, um z. B. eine ewige Rangliste zu erstellen u.v. m. –, und somit bleiben auch für das nächste Lehrjahr noch viele interessante und herausfordernde Aufgaben.

### Erfolgreicher Ausbildungsabschluss

In diesem Jahr haben unsere beiden Auszubildenden Evi Wassmer und Lukas Schwörer ihre Ausbildung erfolgreich beendet. Evi durfte sich über einen Preis der IHK für ihr gutes Zeugnis freuen und ist nun ausgebildete Industriekaufrau. Lukas machte drei Jahre eine erfolgreiche Ausbildung als Mechatroniker. ZAHORANSKY wünscht beiden ehemaligen Auszubildenden alles Gute für ihre Zukunft und freut sich über ihre Mitarbeit im Unternehmen.

[www.zahoransky.com](http://www.zahoransky.com)

[www.i-o-w.org](http://www.i-o-w.org)



*Lukas Schwörer und Evi Wassmer freuen sich über den gelungenen Abschluss*



*Alpensicht ...*

## Schützenges. Todtnau 1486 e. V.

### Saisonstart der Luftpistolen-Mannschaften

Am vergangenen Sonntag startete auch die **1. Luftpistolennmannschaft** in die neue Liga-Saison. In der Verbandsliga Hoahrhein hieß der 1. Gegner Tiengen 1. Um 11.40 Uhr begann der Wettkampf in Hauingen. Auf Position 1 startete Jürgen Steiger in sein erstes Match der Saison. Er erwischte leider keinen guten Start und hatte zu keiner Zeit eine Chance, den Wettkampf zu gewinnen. Bei den anderen vier Schützen lief es besser. Auf der Position 2 stand Christoph Savoy, der sein Match mit 8 Ringen Differenz gewann. Auf der 3. Position kämpfte Markus Schneider und gewann souverän mit 16 Ringen Abstand. Die Position 4 besetzte unser neuer Stammschütze in der 1. Mannschaft Norman Steiger. Nach der Hälfte des Wettkampfes lag Norman noch mit 5 Ringen im Rückstand und

konnte diesen aber in der 3. Serie ausgleichen, sodass es nun auf die letzte Serie ankam. Er bewies Nervenstärke und gewann sein Match mit einem Ring Differenz. Auf der Position 5 stand Ersatzschütze Manfred Hierholzer, der für den erkrankten Andreas Ernst eingesprungen war. Er konnte seinen Wettkampf klar mit 7 Ringen Differenz gewinnen. Das Endergebnis lautete somit 4:1 für Todtnau.

#### Die Ergebnisse im Einzelnen

Robert Schäuble 370 : Jürgen Steiger 342; Dieter Mattersteig 342 : Christoph Savoy 350; Akin Adakli 325 : Markus Schneider 341; Davide Lucano 322 : Norman Steiger 323; Andreas Hietschold 313 : Manfred Hierholzer 320



Die **2. Luftpistolennmannschaft** begann letzte Woche mit den Schützen Wolfgang Segi, Christian Korhammer, Jürgen Schepputat, Manfred Hierholzer und Bernhard Asal ihre Saison in der Kreisklasse B mit einer Niederlage von 1000:1029 Ringen. Der 1. Gegner, der sich auf die Reise nach Todtnau machte, war die 2. Mannschaft von Grenzach. In die Mannschaftswertung kamen Wolfgang Segi (338), Christian Korhammer (335) und Manfred Hierholzer (327). Die Ersatzschützen Jürgen Schepputat und Bernhard Asal schossen 325 bzw. 324 Ringe.

Die Schützengesellschaft Todtnau wünscht beiden Luftpistolennmannschaften für ihre weiteren Wettkämpfe viel Erfolg und „Gut Schuss“!

## Skiclub Todtnau 1891 e. V.

### Brettlemarkt – Gut gerüstet in den Winter

Der älteste Skiclub Deutschlands lädt zum Brettlemarkt **am Samstag, den 16. November 2019** in der Ausstellungshalle des Autohauses Teichmann in Todtnau ein. Der Winter steht unmittelbar vor der Tür. Rechtzeitig vor Saisonbeginn bietet der Skiclub Todtnau wieder allen Wintersportbegeisterten die Gelegenheit, gut erhaltene Gebrauchtware zu verkaufen und sich wieder neu für die

anstehende Saison auszustatten. Neben Skiern (alpin und nordisch) und Snowboards, steht Ihnen ein umfangreiches Sortiment an Skischuhen, Stöcken, Helmen und diverser Winterbekleidung für Kinder zur Verfügung. Es wird ebenfalls eine große Auswahl an ausgezeichnete Neuware zum Erwerb stehen. Termin bitte vormerken!



## Skiclub Todtnau 1891 e. V. Skitraining für Erwachsene startet

Nachdem die jüngeren Skiläufer/innen schon mit ihrem Training für den Winter begonnen haben, sind nun auch die Erwachsenen dran. Das Skitraining für Erwachsene startet **ab Dienstag, den 5. November 2019 (dann wöchentlich) ab 19.00 Uhr** in der kleinen Halle in Todtnau. Neben alten Bekannten sind natürlich auch neue Teilnehmer herzlich willkommen!



## Alle Mannschaften Vorschau auf die nächsten Begegnungen



Datum	Uhrzeit	Heim	Gast	Halle
Sa., 26.10.19	17:15 Uhr	TSV March	Herren I	Sporthalle Buchheim
Sa., 26.10.19	20:00 Uhr	SG Muggensturm/Kupp.	Damen	Sporthalle am Cuppamare
So., 27.10.19	17:00 Uhr	HC Emmendingen	Herren II	Karl-Faller-Halle

### Damen Südbadenliga Richtige Reaktion im zweiten Heimspiel



**Damen – SV Allensbach II 30:19 (18:8)**

Am vergangenen Sonntagnachmittag zeigten die Todtnauer Damen vor heimischem Publikum genau die richtige Reaktion auf die vorangegangene, enttäuschende Niederlage in Sinzheim und wiesen den SV Allensbach II mit 30:19 in die Schranken. Den Grundstein für den zweiten Saisonserfolg legte man dabei in der ersten Halbzeit, in der man sich bis zur Pause über 7:3 und 12:5 bereits vorentscheidend auf 18:8 absetzen konnte. Vom Pokalspiel am Donnerstagabend in Radolfzell, wo wir uns mit einem deutlichen 26:38-Sieg für das SHV-Halbfinale qualifizieren konnten, war nichts zu spü-

ren: In der Abwehr wurden die im Vorfeld besprochenen Dinge größtenteils erfolgreich umgesetzt, sodass wir unsere Torhüterinnen darin unterstützen konnten, sich auszuzeichnen, und im Angriff agierten wir mit der nötigen Klarheit und Konsequenz. Zwar kam an diesem Tag sicher auch das berühmte Quäntchen Glück hinzu, mit dem nicht ganz hundertprozentige Chancen hin und wieder doch noch im gegnerischen Tor landeten, dennoch war es alles in allem ein mehr als verdienter Sieg. Der SV Allensbach konnte die zweite Hälfte zwar ausgeglichener gestalten und mit einer Abwehrumstellung einen kleinen Bruch in unserem Spiel bewirken, doch ließen

wir uns nicht aus der Ruhe bringen und blieben vor allem hinten fokussiert, sodass der doppelte Punktgewinn zu keiner Zeit gefährdet war. Ein riesiges Danke schön an die zahlreichen Zuschauer für die wieder einmal tolle Stimmung.

Nun treten wir zwei Mal in Folge auswärts an, darunter am 2. November zum Derby bei der HSG Dreiland in Lörrach, ehe am Sonntag, den 10. November um 14.30 Uhr das nächste Heimspiel gegen den TuS Schutterwald in der Silberberghalle stattfindet.

Tore für den TVT: S. Wißler 9, S. Gruber 9, C. Heitz 3/2, S. Waßmer 2, C. Gruber 2/1, C. Oster 2, A. Lais 2, L. Walleser 1

### D-Jugend gemischt Erster Heimsieg der Saison



**D-Jugendgemischt – HSV Schopfheim II 21:10 (7:3)**

Am vergangenen Sonntag hatte unsere gemischte D-Jugend ihr erstes Heimspiel. Nachdem die Woche zuvor in Rheinfeldern gegen den HC Karsau gepunktet wurde, wollte man auch gegen den HSV Schopfheim II die Punkte in der heimischen Halle behalten. Grundstein für den Sieg sollte eine geschlossene Mannschaftsleistung sein. Hierfür wurden am Freitag in einer Teamsitzung die Weichen gestellt.

Um 13.00 Uhr wurde die Partie durch den Unparteiischen des TSV Freiburg-Zähringen angepfiffen. Nach 54 Sekunden fiel der erste Treffer für unsere Jungs und Mädels, und man ging in Führung. In den nächsten 3 Minuten folgte ein Schlagabtausch der Abwehrreihen, der nach einem Treffer der Gäste zu Ende kam. Die Hektik im Angriff legte sich daraufhin glücklicherweise, und man konnte sich bis in Minute 11 einen 5:2-Vorsprung erarbeiten. Diese 3 Tore Führung konnte man bis zur Halbzeit verteidigen (7:3).

Zwar war man zur Halbzeit in Führung, jedoch rief man nicht sein ganzes Potenzial ab. Die Mannschaft und der Trainer einigten sich in der Kabine darauf, das Tempo im Angriff nochmal zu forcieren und in der Abwehr weiterhin so kompakt

zu verteidigen.

Unsere TVT-Kids spielten eine sensationelle zweite Halbzeit auf allen Positionen. Angetrieben durch anfeuernde Mädels der weiblichen D-Jugend, beflügelt von einer Klasse Abwehr und einem tollen Torwart, zeigten sie im Angriff, was jeder Trainer gerne sieht: Spaß am Handball, Spaß am Tore werfen und Spaß mit der Mannschaft. „Als Trainer bin ich unglaublich stolz auf diese Leistung, nicht auf den Sieg, sondern auf den Mannschaftszusammenhalt, der gezeigt wurde.

Mich freut es, dass die Kids soviel Spaß am Handball hatten – für diese Momente wird man Trainer“, so der Coach. Mit dem Schlusspfiff stand ein verdienter 21:10 Sieg auf der Anzeigetafel.

Es spielten: Lukas Burgath (Tor), Ebra Sahin (9), Gan Luca Gerspacher (5), Amelie Thoma (1), Linus Ritter (3), Emilie Dehne (1), Jonas Löffler, Johann Baur, Madlen Osman (2), Jurand Marszalek, Leon Kinast, Awaz Osman;



**D-Jugend weiblich****Knapp verloren, aber ganz stark gekämpft!**

**D-Jugend weiblich**  
 – SF Eintracht Freiburg 14:15 (4:6)

Am vergangenen Wochenende traf die weibliche D-Jugend des TV Todtnau in ihrem ersten Heimspiel der Saison 2019/20 auf die SF Eintracht Freiburg. Die Vorzeichen standen so gut wie nie, da man erstmals in dieser Saison mit 10 Spielerinnen aufwarten konnte und so insgesamt drei Auswechselspieler zur Verfügung hatte.

Das Spiel begann sehr ausgeglichen. In der 6. Spielminute lag man mit 2:1 in Front. Doch dann begann eine sehr gute Phase der Gäste. Durch ein paar Nachlässigkeiten in der Deckung und durch viele Fehlwürfe konnten die Sportfreunde aus Freiburg sich bis zur 15. Spielminute durch einen 1:4-Lauf ein 2-Tore-Polster erarbeiten (3:5). Leider fand man auch

bis zum Ende der ersten Halbzeit keine passenden Lösungen im Angriff, und so ging man mit einem 2-Tore-Rückstand (4:6) in die Halbzeitpause.

Unsere Mädels verschliefen nun leider auch den Start in die zweite Hälfte komplett. In der 32. Spielminute lag man mit 7:12 im Rückstand und hatte bis dahin weder im Angriff noch in der Abwehr Zugriff auf das Spiel bekommen. An der Seitenlinie wurde Trainer Maximilian Eckert dann erstmals etwas lauter, was unseren Mädels dann auch die entscheidende Initialzündung gab.

Von nun an überzeugten die TVT-Mädels mit ihrer guten Moral und einer hervorragenden mannschaftlichen Geschlossenheit. So gelang es allen Spielerinnen immer wieder, durch starke 1-gegen-1-Aktionen im Angriff aber auch besonders durch eine perfekte Abwehr-



arbeit zu glänzen. Und so konnten wir durch einen 6:2-Lauf bis zur 37. Spielminute nochmals auf ein Tor herankommen.

Das Spiel wog ab diesem Zeitpunkt nur noch hin und her, und keine der beiden Mannschaften konnte sich entscheidend absetzen. Trotzdem gaben die Mädels nie auf, doch der verdiente Ausgleich gegen die starken Gäste gelang leider nicht mehr. Und so stand letztendlich eine knappe und ärgerliche 14:15-Heimniederlage auf der Anzeigetafel. Mädels, lasst den Kopf nicht hängen. Ihr habt trotzdem super gekämpft und euer Bestes gegeben!

Kader: Miriam Thoma (Tor), Ebra Sahin (10), Amelie Thoma, Emine Can, Lilli Gerstner (1), Era Hajra (1), Emilie Glaisner, Emilie Dehne, Madlen Osman (2)

**E-Jugend****Zwei Derbysiege in heimsicher Halle!**

Unsere beiden E-Jugendmannschaften spielten am letzten Wochenende zwei Lokalderbys gegen die Mannschaften aus Zell und Maulburg aus. Die Kinder spielten mit großer Begeisterung und kämpften auf beiden Seiten um jeden Ball. Dabei wurden sie von den zahlreich anwesenden Eltern lautstark angefeuert und intensiv beklatscht. Die Zuschauer sahen vier spannende Handballspiele mit vielen schönen Passwechsellern und Torchancen. Dabei konnte unsere erste E-Jugendmannschaft zwei deutliche Siege einfahren und bleibt somit auch im vierten Saisonspiel ungeschlagen. Und auch die Kinder unserer zweiten E-Ju-

gendmannschaft gaben ihr Bestes, mussten sich aber zwei Mal geschlagen geben.

**E-Jugend II – TV Zell 8:2 (5:0)**

Kader: Manuel Wissler (Tor), Alessia Ipsas, Felix Thoma, Magnus Maier, Mohamed Osman (2), Claudius Dolzer, Guiliano Prete, Max Willig, Till Braun

**E-Jugend I – SG Maulburg/Steinen 14:3 (5:1)**

Kader: Abdurrahman Can (Tor), Claudius Dolzer, Seyhan Sari, Mergim Hajra (6), Max Baur (1), Jason Hild (5), Paula



Stiegeler, Sebastiano Montaleone (2)

**E-Jugend II – SG Maulburg/Steinen 0:8 (0:5)**

Kader: Manuel Wissler (Tor), Alessia Ipsas, Felix Thoma, Magnus Maier, Mohamed Osman, Claudius Dolzer, Guiliano Prete, Max Willig, Till Braun

**E-Jugend I – TV Zell 2:14 (1:3)**

Kader: Abdurrahman Can (Tor), Claudius Dolzer, Seyhan Sari (2), Mergim Hajra (1), Max Baur (2), Jason Hild (4), Paula Stiegeler (1), Sebastiano Montaleone (4)



### Handball – weitere Ergebnisse

HSC Radolfzell – Damen (Pokal)  
26:38

Herren II – TSV Freiburg/Zähr.  
28:25

D-Jugend weibl. – SF Eintr./Freiburg  
14:15

TV Zell – E-Jugend I 2:14

TV Zell – E-Jugend II 8:2

E-Jugend I – SG Maulburg/Steinen  
14:3

E-Jugend II – SG Maulburg/Steinen  
0:8

**Damen I +2 und Herren****Vorschau auf die nächsten Spiele**

Am morgigen **Samstag, den 26. Oktober 2019** starten die Volleyball-Damen I in ihr zweites Saisonspiel. Zu Gast beim TV Hausach kämpfen die Damen um ihre ersten 3 Punkte. In der Vergangenheit war der TV Hausach ein guter Gegner, der insbesondere durch starke Angriffe überzeugen konnte: **TV Hausach – TV Todtnau 1 ab ca.15.00 Uhr**

Ebenfalls am morgigen Samstag können Sie die **2. Damenmannschaft** live in Todtnau erleben. Kommen Sie in die Silberberghalle und fiebern Sie mit un-



serer jungen Mannschaft mit. Zu Gast: **SV Kirchzarten 3 und TV Staufen 2 ab 14.00 Uhr**

Die **Herren** werden am Sonntag zwei wichtige und interessante Spiele absolvieren:

**SvO Freiburg Rieselfeld – TV Todtnau**  
**VfR Merzhausen 2 – TV Todtnau**

Wir wünschen allen Mannschaften viel Erfolg und hoffen auf viele Punkte für die Volleyballer!

## Tischtennis Spielergebnisse vom Wochenende



### Spielergebnisse vom 19. Oktober 2019 Herren 1 Bezirksklasse

TTV Schönau-Todtnau – TTC Karsau II  
8:8

Nach den Eingangsdoppeln lag der TTV Schönau-Todtnau mit 2:1 Punkten in Führung. Diese Führung konnte bis zum Stand von 8:4 souverän ausgebaut werden, doch leider gelang es der Mannschaft nicht, den entscheidenden Punkt zum Sieg zu holen. Darum konnten die Gäste den Vorsprung auf 8:7 verkürzen, und so musste das Abschlussdoppel die Entscheidung über ein Unentschieden oder einen Sieg bringen. Leider gelang es dem Doppel Alipliotis/Gierth nicht, das Doppel der Gäste zu bezwingen, und somit musste man sich mit dem Unentschieden zufrieden geben.

#### Punkteverteilung Doppel

J. Böhler/A. Lonardoni 1 Punkt  
A. Alipliotis /O. Gierth 1 Punkt

#### Einzel

A. Alipliotis 2 Punkte  
A. Lonardoni 2 Punkte  
J. Böhler 1 Punkt  
O. Gierth 1 Punkt

**Jugend U18 Kreisklasse**  
TTC Lörrach – TTV Schönau-Todtnau  
3:7

#### Punkteverteilung Einzel

F. Alipliotis 2 Punkte  
J. Hohenstatter 1 Punkt

**Jugend U15 Kreisklasse**  
TTV Schönau-Todtnau – TTC Wehr II  
5:5

#### Punkteverteilung Doppel

N. Hellmann/S. Maier 1 Punkt

#### Einzel

S. Maier 2 Punkte  
N. Hellmann 1 Punkt  
J. Bauer 1 Punkt

### Spielergebnisse vom 21.10.19 Herren 1 Bezirksklasse

TTC Laufenburg – TTV Schönau-Todtnau  
9:1

Nur zwei Tage nach dem letzten Spiel war die 1. Herrenmannschaft zu Gast beim TTC Laufenburg. Mit einem Blick auf die Aufstellung der Gegner sah die Aussicht auf ein paar Punkte eher schlecht aus. Einige der Spieler der Gastgeber hatten in der Saison zuvor noch

in der Landesliga gespielt. Nach bereits 3 verlorenen Doppeln zu Spielbeginn konnte lediglich A. Lonardoni in einem souveränen Einzel den TTV vor einer 0:9 Schlappe bewahren. Trotz der hohen Niederlage wird die Mannschaft weiter Richtung Tabellenspitze schauen. Am nächsten Spieltag wird der TTV Schönau-Todtnau versuchen den ersten Sieg einzufahren.

#### Punkteverteilung Einzel

A. Lonardoni 1 Punkt

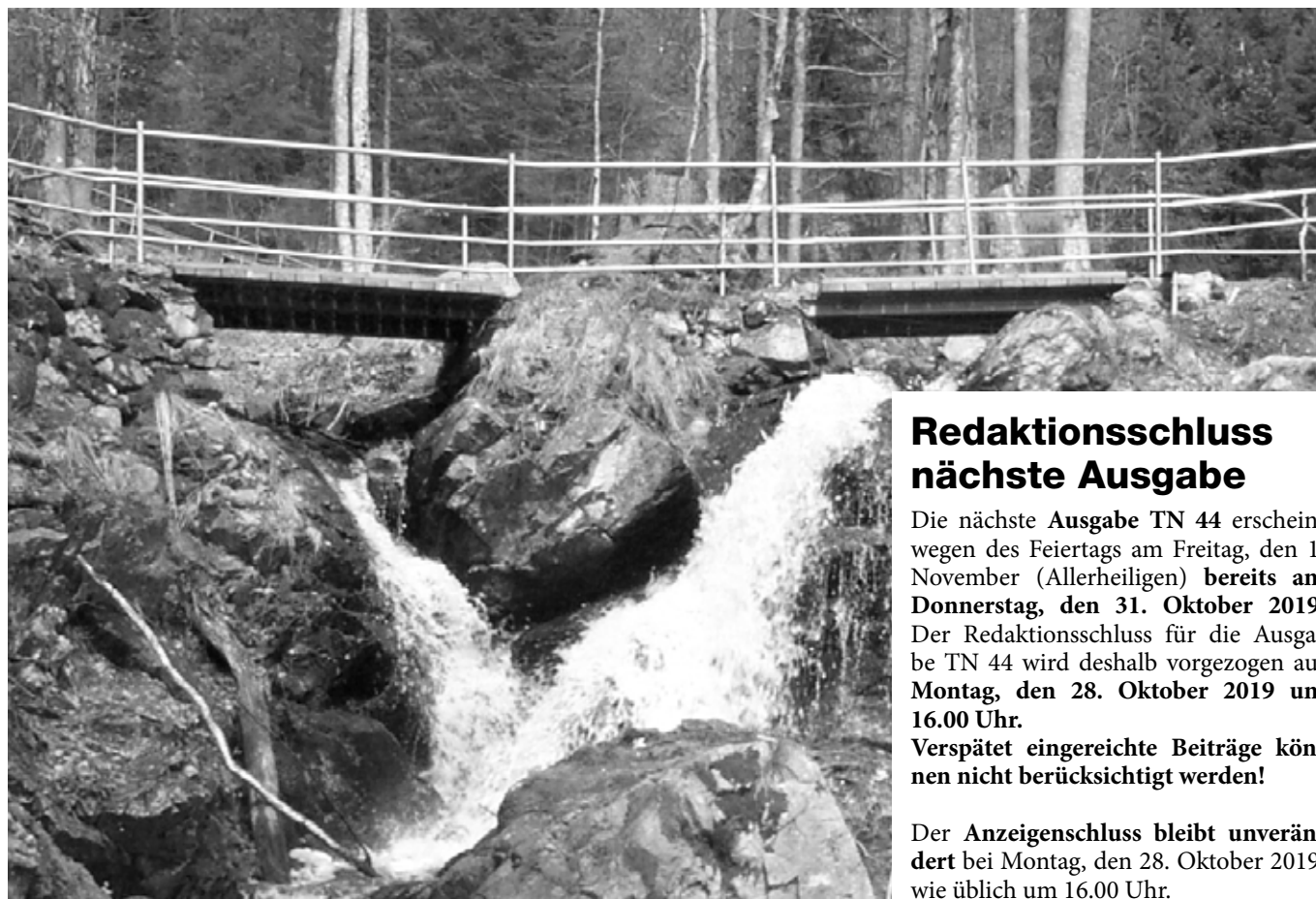
#### Spielvorschau

**Samstag, den 26. Oktober 2019**  
**18.00 Uhr – Herren 1**  
TTV Schönau-Todtnau – ESV Weil II

**Samstag, den 26. Oktober 2019**  
**18.30 Uhr – Herren 2**  
TV Hauingen – TTV Schönau-Todtnau II

**Samstag, den 26. Oktober 2019**  
**14.30 Uhr – Jugend U18**  
TTV Schönau-Todtnau  
– TTC Lauchringen

**Samstag, den 26. Oktober 2019**  
**14.30 Uhr – Jugend U15**  
TTV Schönau-Todtnau – ESV Weil



## Redaktionsschluss nächste Ausgabe

Die nächste Ausgabe TN 44 erscheint wegen des Feiertags am Freitag, den 1. November (Allerheiligen) **bereits am Donnerstag, den 31. Oktober 2019**. Der Redaktionsschluss für die Ausgabe TN 44 wird deshalb vorgezogen auf **Montag, den 28. Oktober 2019 um 16.00 Uhr**.

**Verspätet eingereichte Beiträge können nicht berücksichtigt werden!**

Der **Anzeigenschluss bleibt unverändert** bei Montag, den 28. Oktober 2019, wie üblich um 16.00 Uhr.



**Kreisliga A, Staffel West – 9. Spieltag**

**Herren FC Wehr 1 – SV Todtnau 1 2:0**  
**Späte Niederlage beim Spitzenreiter**

Nach dem 3:0-Heimerfolg gegen den FC Hauingen am vergangenen Spieltag stand nun die Auswärtspartie beim Tabellenführer FC Wehr auf dem Programm. Aufgrund einiger kurzfristiger Ausfälle musste Trainer Frank Ullmann die Mannschaft erneut umbauen. Schon von Beginn an spielte der Favorit dominanter und mit deutlich mehr Ballbesitz als der SVT, der versuchte durch Konter seine schnellen Angreifer in Szene zu setzen. Die Todtnauer Hintermannschaft um Ralf Behringer hielt die gegnerische Offensive jedoch weitestgehend in Schach, sodass der derzeit beste Angriff der Liga nicht zu zwingenden Torchancen kam. In der ersten Hälfte kam es auf beiden Seiten zu nur weni-

gen Torraumszenen, während sich das Spielgeschehen vor allem im Mittelfeld konzentrierte. Somit ging es ohne Tore in die Halbzeitpause. Nach dem Seitenwechsel drängten die Hausherrn stärker auf die Führung; der SVT um Kapitän Andreas Gutmann hielt dennoch mit vollem Einsatz dagegen. Die immer umkämpfter werdende Partie, in der der Favorit zunehmend ungeduldiger wurde, blieb allerdings weiter torlos. Leider stand die Null nicht bis zum Abpfiff. In der 77. Spielminute musste SVT-Schlussmann Florian Keller dann doch noch hinter sich greifen. Quasi im Gegenzug bot sich dem Todtnauer Top-Stürmer Patrick Bosl die Chance zum schnellen Ausgleich, doch



leider fand der Ball nicht den Weg in das gegnerische Gehäuse. Der SVT setzte den Gegner nun früher unter Druck, was einige Male zu gefährlichen Angriffen führte, bei denen jedoch die letzten Aktionen zu ungenau oder überhastet passierten. Wenige Minuten vor Schluss musste der aufgerückte SVT noch das 2:0 hinnehmen. Trotz der Niederlage hat sich die Mannschaft beim Spitzenreiter gut geschlagen und kann auf diese Leistung am kommenden Sonntag, den 27. Oktober 2019 um 15.00 Uhr anknüpfen. Dabei gastiert der FV Degerfelden auf der heimischen Kanderstatt. Über zahlreiche Unterstützung freut sich die Mannschaft sehr!

**Weitere Ergebnisse**

**D-Junioren Bezirkspokal**  
**SV Todtnau – TuS Efringen-Kirchen 2:2**  
 Torschützen: Nico Salvaggio und Tim Wissler. Als niederklassiger Verein hat Todtnau damit das Viertelfinale erreicht.

**D-Junioren**  
**SV Schopfheim 2 – SV Todtnau 1:4**  
 Torschützen waren Tim Wissler (3) und Paul Sättele

**A-Junioren**  
**TuS Binzen 2 – SG Todtnau 10:0**

**Vorschau**

**Freitag, 25. Oktober 2019**

**19.00 Uhr Damen**  
**SG Hausen – SV Todtnau**

**Samstag, 26. Oktober 2019**

**12.00 Uhr D-Junioren**  
 SV Todtnau – FC Steinen-Höllstein 3  
**12.30 Uhr C-Junioren**  
 SC Haagen – SG Todtnau  
**13.30 Uhr E-Junioren**  
 SV Todtnau – FC Schönau  
**16.00 Uhr C-Juniorinnen**  
 FV Nollingen – SV Todtnau

**16.00 Uhr Herren II**  
**FV Degerfelden2 – SV Todtnau 2**

**Sonntag, 27. Oktober 2019**

**13.00 Uhr B-Junioren**  
 SG Bad Säckingen 2 – SG Todtnau

**15.00 Uhr Herren I**  
**SV Todtnau 1 – FV Degerfelden 1**



**Damen**

**Damen TuS Binzen - SV Todtnau 2:4**  
**Ein verdienter Arbeitssieg!**

Krankheitsbedingt personell eng aufgestellt, machten sich 12 Spielerinnen auf den Weg nach Binzen, um nach Möglichkeit drei Punkte mit nach Hause zu nehmen. Der läuferisch und kämpferisch stark auftretende Gastgeber machte deutlich, sich gut verkaufen zu wollen. Eine Unaufmerksamkeit in der 12. Minute ermöglichte dem TUS Binzen den 1:0-Führungstreffer. Im direkten Gegenschlag markierte Hanna Thoma den 1:1-Ausgleichstreffer, mit dem man in die Halbzeitpause ging. Der zweite Durchgang war wiederum geprägt von einem hoch spielenden Gegner. Dennoch konnte sich der SVT ein

starkes Chancenplus erarbeiten. Sina Jungels unermüdlicher Einsatz wurde mit zwei Treffern belohnt – Zwischenstand 1:3. Leider konnten zahlreiche weitere Möglichkeiten im Verlaufe des Spiels nicht genutzt werden, was die Spannung des Spiels in der 89. Minute nochmals leicht erhöhte und den Gegner auf 2:3 herankommen ließ. In der 90. Minute positionierte sich Mandy Pfeifer im 16er genau richtig und erhöhte zum 2:4 Endergebnis. Letztlich steht ein hart erkämpfter Arbeitssieg zu Buche, mit Respekt gegenüber dem Gastgeber, der nichts unversucht ließ.